

MEINE LOKALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTETAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTAL, NIEDERKRÜCHTEN UND VIERSEN

# Grenzland Nachrichten



Nr. 30 / 69. Jahrgang / Donnerstag, 28. Juli 2022

Kaufpreis: 2 Euro

**Produkt des Monats**

**Orthomol Vital f / m**

Wichtige Mikronährstoffe für Nervensystem und Energiestoffwechsel

Wichtige Mikronährstoffe für Nervensystem und Energiestoffwechsel

Sie sparen **10,99€**  
nur je **€54,00**

Unikatisches Lebensmittel für besondere medizinische Zwecke (balancierte Diät). Orthomol Vital zur diätetischen Behandlung von Frauen und Männern mit chronischer Erschöpfung, Burn-Out-Syndrom und stressbedingten Erkrankungen mit metabolischer Störung.

je 30 Trinkfläschchen/Kapseln      Statt €64,99

GLOCKEN APOTHEKE

NETTE APOTHEKE

Wo Gesundheit und Wohlbefinden zusammenfließen.

**Heute mit Ihrer**

**rtv**

Wissen, was läuft

40 Jahre Privatsendungen

Kultfilm für Sie: „Dynamite Henry“

Großer Auftritt: Har Mar Superstar

**Gelöst!**

Das Fernsehmagazin Ihrer Zeitung

**Grenzland Nachrichten**

**MEDIENBERATER**  
**RAINER BECKMANN**  
Fon 0178 7298894  
r.beckmann@rautenberg.media

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

**ZEITUNG** Lokaler geht's nicht.  
**DRUCK** Satz, Druck, Image.  
**WEB** 24/7 online.  
**FILM** Perfekter Drehmoment.



## Gesamtschule bereitete „Art & Peace Gallery“ vor

Engagierte Schülerinnen der Gesamtschule Nettetal bereiteten in den Sommerferien in der „Art 101 Gallery“ in Willich einen Teil der 20 Meter langen Leinwand vor, die vom 8. bis 18. September in Viersen auf dem Rathausmarkt zu sehen sein wird.

Als im Gesellschaftslehre-Unterricht der 5a (jetzt 6a) im März der Krieg in der Ukraine besprochen wurde, wies die Schülerschaft mehrfach darauf hin, dass in vielen anderen Ländern auch Krieg sei. So beschäftigte sich die Klasse mit den Kriegen und Krisen weltweit. Dabei entstand die Idee, die zehn schlimmsten humanitären Krisen in 2022 künstlerisch darzustellen: Das Künstler-Team Beate Krempe und Waleed Ibrahim, die in Willich das Atelier führen, empfingen die Gruppe mit Farbpaletten und standen beratend zur Seite. Im Zentrum der Leinwand ist die Weltkarte skizziert; rund herum gestalteten die Schülerinnen nach der Vorlage von Fotos künstlerisch die Themen: Wasser schleppen im Südsudan und im Kongo, Leben im Müll in Nigeria und in der Wüste im Sudan, Zerstörung in Syrien, ausgetrocknete Böden in Somalia, tägliches Hungern in Äthiopien, Flüchten in Afghanistan, Kinderarbeit in Myanmar und der kilometerlange Schulweg im Jemen.

Diplom-Designerin Beate Krempe ist sehr erstaunt über die Motivation der Jugendlichen, die sich fünf Stunden in ihrem Atelier aufhielten: „Es ist selten, dass Kinder mit so viel Ausdauer konzentriert arbeiten. Das Thema ist natürlich bewegend und die Botschaft unglaublich: 274



Am Ende des Arbeitstages steht die Gruppe vor der - fast - fertigen Leinwand: Künstlerin Beate Krempe, Schülerinnen Dafni, Paula, Elin, Olivia und Lehrerin Julietta Breuer (v.r.n.l.).

Millionen Mensch weltweit werden 2022 auf humanitäre Hilfe angewiesen sein!“ Für Dafni, Elin, Paula, Olivia und ihre Klassenlehrerin Julietta Breuer steht eines felsenfest: Jeden Tag

dankbar dafür sein, dass es uns Zuhause in Nettetal so gut geht! Die Eröffnung der Open Air Gallery ist am 8. September auf dem Rathausmarkt in Viersen. Das Projekt ist eine

Kooperation mit dem Caritasverband für die Region Kempen Viersen e.V. und

wird gefördert vom Bundesprogramm „Demokratie leben“. (J.B.)



Zu Beginn der außerschulischen Veranstaltung stellte Künstlerin Beate Krempe die Foto-Vorlagen vor. Foto: J. Breuer



Im Atelier „Art101 Gallery“ darf alles ausprobiert werden: malen mit Pinseln, Schwämmen. Foto: Beate Krempe



# GN -Sommer-Ferien-Tipps

## Radeln auf den Spuren der „Boxteler Bahn“

Von Jürgen Karsten  
**Grenzland.** Am Niederrhein kann man auf verschiedenen attraktiven Routen Rad fahren. Eine Tour, die nicht jeder kennen dürfte, ist die Route, die auf den Spuren der sogenannten „Boxteler Bahn“ vom Bahnhof Wesel zu den niederländischen Gemeinde Boxtel führt, die der Bahn den Namen gab. Insgesamt 155 Kilometer lang ist diese interessante Radelroute entlang einer historischen Bahnstrecke. Informationstafeln entlang des gesamten Streckenverlaufs

erzählen die spannende Geschichte der legendären Bahnstrecke von St.Petersburg nach London, die - ja, das ist geschichtlich bewiesen! - über den Niederrhein und Holland führte. Sie besaß besonders zu Beginn des 20. Jahrhunderts eine große Popularität. Selbst der deutsche Kaiser und auch der russische Zar benutzten diese Bahnstrecke. Eine Radtour entlang dieser Trasse empfiehlt sich gleichermaßen für Naturliebhaber wie für kunsthis-

torisch Interessierte Menschen und natürlich auch für die Eisenbahnfans. Die ehemalige wichtige Eisenbahnstrecke, die einst so ein bedeutsames Teilstück der damals meistbefahrenen Ost-West-Verbindung wurde 1950 gänzlich für den Personenverkehr und 36 Jahre später auch für den gesamten Gütertransport geschlossen. Bike-Guide Wener Amerkamp aus Alpen, der am Niederrhein seine beliebten Thementouren per Drahtesel anbietet, kann eine Men-

ge zur Geschichte dieser Bahnlinien erzählen, auf der einst die Mitglieder europäischer Königshäuser und russischer Zarenfamilien unterwegs waren. Damals fuhren eine private und eine staatliche Bahnlinie auf einem Teilstück parallel und da kam es durchaus vor, dass sich die Lokomotiven einen Wettbewerb lieferten, wer denn nun das schnellere Transportmittel sei. Unser historisches Foto zeigt dieses Wettrennen der Lokomotiven. Heute sind von der Bahn-

strecke „Boxteler Bahn“ nur noch einige alte Bahn-schwellen, die Reste einer alten Rheinbrücke und ehemalige Bahnhofsgebäude erkennbar, doch kann der Radwanderer den Spuren der Bahn gut folgen. An markanten Stellen gibt es zum Beispiel Info-Tafeln, auf denen so spannende Geschichten aus der Geschichte erzählt werden, wie sie der Niederrhein-Guide Werner Amerkamp auf Lager hat. Zur Information dient aber auch ein Radroutenflyer, der bei den Städten und

Gemeinden und deren Tourist-Informationsbüros erhältlich ist. Gehen Sie also ruhig mal mit dem Fahrrad auf historische Spurensuche! Die Entdeckungsreise in die Geschichte der Eisenbahn am Niederrhein lohnt sich: Es gibt viel zu entdecken.

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Donnerstag, 04. August 2022**  
 Annahmeschluss ist am:  
**01.08.2022 um 10 Uhr**

### IMPRESSUM

ARENZLAND-NACHRICHTEN

**HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG**  
 RAUTENBERG MEDIA KG  
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
 Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259  
 willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:  
 Bianca Breuer und Christoph de Vries  
 Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:  
 Dunja Rebinski

**ERSCHEINUNG** wöchentlich

**V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK**  
 · Politik

UBW Christian Wolters  
 Bündnis 90 / Die Grünen Grefrath  
 Andreas Sonntag  
 Bündnis 90 / Die Grünen Nettetal  
 Vera Thelen  
 Bündnis 90 / Die Grünen Schwalmtal  
 Aline Schniewind-Lipp

Die Grenzland-Nachrichten können im Abonnement bei Rautenberg Media bezogen werden. Außerdem im Einzelbezug für 3,50 Euro/ Stück zzgl. Versand. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

**Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien**

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

### KONTAKT

**MEDIENBERATER**  
 Rainer Beckmann  
 Fon 0178 7 29 88 94  
 r.beckmann@rautenberg.media

**VERTEILUNG**  
 Regio Presse Vertrieb GmbH  
 mail@regio-pressevertrieb.de  
 regio-pressevertrieb.de

**SERVICE** Fon 02241 260-112  
 service@rautenberg.media

**REDAKTION** Fon 02241 260-250 /-212  
 redaktion@rautenberg.media

**INFORMATION**  
 info@rautenberg.media

### RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media  
 facebook.de/rautenbergmedia  
 twitter.de/rautenbergmedia  
 instagram.de/rautenberg\_media  
 vimeo.com/rautenbergmedia

**ZEITUNG**  
 grenzland-nachrichten.de/e-paper  
 unserort.de/nettetal

**SHOP**  
 rautenberg.media/anzeigen

### LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de, der Social-Media-Plattform von Rautenberg Media. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

Wir freuen uns auf Sie: [rautenberg.media](http://rautenberg.media)

■ ZEITUNG  
 ■ DRUCK  
 ■ WEB  
 ■ FILM

**RAUTENBERG MEDIA**



Werner Amerkamp kann die Eisenbahngeschichte spannend erzählen



So stellte sich der Zeichner das Wettrennen der Lokomotiven vor

## Auch zweite Fohlenschau erfolgreich

### Hohes Niveau der vorgestellten Fohlen

**Grenzland.** (jk-) Vom Minishetty bis zum Großpferd: Über 70 Fohlen, auch aus dem Grenzland und dem Kreisgebiet, präsentierten sich auf der zweiten Fohlenschau im Kreis Viersen, die diesmal auf der Reitanlage Hülsmann in Willich stattfand. Eingeladen hatten die Kreisferdezuchtvereine Viersen-Krefeld, Rhein-Kreis Neuss und Rhein-Erft sowie der Städte Mönchengladach und Köln. Erstmals dabei auch der Kreisferdezuchtverein aus Mettmann. Ebenfalls neu war die Übertragung der gesamten Veranstaltung live im Internet

unter ClipMyHorse. Der Kreis Viersener Agrar- und Kreistierzuchtbereiter Theo Lenzen zeigte sich mit der Präsentation der Fohlen bei dieser zweiten Schau in diesem Jahr sehr zufrieden: „Die Fohlenschau wurde sowohl von Seiten der Beschicker wie auch vom Publikum sehr gut angenommen.“ Lenzen moderierte in der ihm eigenen souveränen Manier die Präsentation der einzelnen Fohlen im Ring. Insgesamt wurden über alle Rassen sehr qualitätvolle Fohlen präsentiert, so dass alle mindestens mit einer Silbermedaille in den hei-



Strahlende Gesichter der erfolgreichen Züchter bei der zweiten Fohlenschau

mischen Stall zurückkehren konnten. Für die beiden Erstplatzierten jedes Rings wurden zudem Einladungen zum Fohlenchampionat beim Rheinischen Pferdestammbuch in Wickrath

ausgesprochen. Als kompetente Richter fungierten unter anderem Wilken Treu, Geschäftsführer des Hannoveraner Verbandes, sowie Jörg Zahn, Vorstandsvorsitzen-

der des Rheinischen Pferdestammbuchs. Für die fachkundige Präsentation der Fohlen im Stand, im Trab und im Schritt sorgten die Jungzüchter Rheinland.

### Das Wetter am Wochenende

Freitag	Samstag	Sonntag
		
25 / 14 Grad	24 / 15 Grad	23 / 17 Grad



## Serie - Männer, Macher, Manager

### Philosoph und Theologe aus Lobberich - Johannes Hessen

Von Jürgen Karsten

**Grenzland.** Heute ist in unserer Serie die Rede von einem Mann, der in wissenschaftlichen Kreisen allerhöchste Anerkennung fand und von Männern wie Konrad Adenauer, Romano Guardini und Karl Jaspers wertgeschätzt wurde: Johannes Hessen ist ein Sohn der heutigen Stadt Nettetal, er stammte aus dem Stadtteil Lobberich. Dort wurde er als ältestes von sieben Kindern am 14. September 1889 geboren, sein Vater bewirtschaftete einen Bauernhof, der nach Aussage von Zeitgenossen damals wohl zu den schönsten Höfen am Niederrhein zählte. In Dyck ging er ab 1895 zur Volksschule, danach auf die Rektoratsschule in Lobberich, das heutige Werner-Jaeger-Gymnasium. Nach der Untertertia musste er die Schule verlassen, weil es hier kein Abitur gab.

Hessen ging fortan auf die Bischöfliche Studienanstalt „Gaesdonk“ nahe Goch, studierte anschließend in Münster Theologie und Philoso-



Streitbarer, aber kluger Kopf: Johannes Hessen

phie und empfing 1914 im Dom zu Münster die Priesterweihe. Am Samstag darauf feierte er an seinem Heimatort Lobberich die Primiz und ahnte damals noch nicht, dass er 50 Jahre später in der Pfarrkirche St. Sebastian in Lobberich sein Goldenes Priesterjubiläum feiern würde. Hessen war anschließend Seelsorger in Duisburg und in Lette bei Coesfeld. All diese Informationen hat in akribischer Arbeit Horst Kassler, ehemaliger Dezernent der Kreisverwaltung, in zwei

ausführlichen Heimatbuchberichten zusammengetragen.

Im Winter 1918/219 traf er mit Max Scheler zusammen, dem Kölner Ordinarius für Philosophie und Verfasser der modernen Wertephilosophie „Der Formalismus in der Ethik und die materiale Wertethik“. Diese Begegnung hatte Auswirkungen auf die weitere Laufbahn Hessens als Philosoph, sie prägte sein weiteres Denken entscheidend. Er begann eine akademische Laufbahn, die ihm viel Anerkennung eintrug, ihn aber auch Bedenken aussetzte, die in einer Auseinandersetzung mit den Nationalsozialisten mündete. Nach 1933 war er den braunen Machthabern suspekt. Die sogenannte „venia legendi“ für das Fach Philosophie, die er 1921 für seine wissenschaftlichen Verdienste erhalten hatte, wurde ihm von diesen im Jahre 1940 wieder entzogen. Man zahlte ihm dann auch kein Gehalt mehr. Er bekam auch Redeverbot. Und das passierte ausgerechnet dem Mann, dessen Vor-

lesungen bei den Studenten stets ein besonders großes Echo hervorgerufen hatten.

1943 zog er sich daraufhin in sein Haus im Siebengebirge zurück, wo er sein dreibändiges „Lehrbuch der Philosophie“ schrieb, das er nach dem Krieg veröffentlichte und das unter Kennern als das zu der Zeit wohl beste Lehrbuch der Philosophie überhaupt galt. Leider wurde dem Mann, der so untz den Nazis gelitten hatte, nach dem Krieg nicht, wie man es hätte erwarten können, das Unrecht wieder gut gemacht. Man zögerte Entscheidungen immer wieder heraus und es bedurfte des persönlichen Einsatzes prominenter Gelehrter von Rang wie Guardini, Pfeil, Wenzl, Heiler und Leese, dem sich später auch Karl Jaspers anschloss, die sich dafür einsetzten, Johannes Hessen ein persönliches Extraordinariat einzurichten. Erst neun Jahre nach Kriegsende, also im Februar 1954, kam der „Wiedergutmachungsbescheid“. Der gan-

ze unerquickliche Vorgang, der in der Öffentlichkeit bereits mit dem Vorwurf „Neonazismus an deutscher Universität“, belegt wurde, erklärte sich vielleicht auch dadurch, dass Hessen sich als katholischer Theologe in seinem Denken in gewissem Gegensatz zu der offiziellen katholischen Lehre befand. Insgesamt hat er mit den geschilderten Problemen und Unterbrechungen ab 1921 bis zu seinem Tode im Jahre 1971 als Professor für Philosophie an der Universität Köln gelehrt. Im Laufe seines 82jährigen Lebens hat er 55 Bücher zum Teil in mehreren Auflagen geschrieben, fast 20 seiner Werke wurden auch in fremde Sprachen übersetzt. Ihm wurden zwei Festschriften gewidmet: zu seinem 60. und zu seinem 80. Geburtstag. Zu seinem letzten ruhenden Geburtstag wurde ihm vom Nikolaus-von-Cues-Institut in Köln eine „Festakademie“ gewidmet, an der auch der legendäre Kardinal Frings teil-

nahm.

Johannes Hessen, der sich bereits als Zwölfjähriger für den Priesterberuf entschieden hatte, galt leider lange in seiner von ihm so geliebten Kirche als Außenseiter, weil er nicht die offizielle aristotelisch-tomistische, sondern die platonisch-augustinische Lehre vertrat. Diese feinen Unterschiede können hier nicht ausführlich beschrieben werden. Fest steht nur, dass er wegen des unterschiedlichen Denkens seine Probleme mit der Kirche hatte. Erst spät bekam er die verdiente Anerkennung. Auch seine spätere Ernennung zum Päpstlichen Ehrenprälaten bestätigte nachträglich dann aber doch noch, welch besonderer wissenschaftlicher Geist Johannes Hessen war und wie sehr er seiner Zeit voraus war. Nachdem er am 2. September 1971 gestorben war, wurde er in Ägidienberg im Siebengebirge beerdigt, wo er nach dem Redeverbot der Nazis gelebt hatte.

## Hochschule Niederrhein eröffnete Büro in Viersen

### Ansprechpartner für heimische Unternehmen

**Grenzland.** (jk-) Die Hochschule Niederrhein hat jetzt ein Standbein im Kreisgebiet: Sie eröffnete ein sogenanntes „Innovations- und Zukunftsbüro“ in der Kreisstadt Viersen. Dieses Büro bringt nicht nur Unternehmen und Know-how zusammen, sondern verkürzt auch den Weg zu den Dienstleistungen der Hochschule und ihrer Institute zu den Unternehmen. Für diesen Know-how-Transfer können Unternehmen Mittel über das Förderprogramm „Mittelstand Innovativ & Digital“ (MID) beantragen. Zuschüsse bis zu 40.000 Euro sind möglich. Das Teilprogramm MID-Gutscheine bezuschusst Beratungs-, Entwicklungs- und auch Implementierungsleistungen, die entweder von Unternehmen, oder auch von Hochschulen und Forschungseinrichtungen erbracht werden können. Die Hochschule ist bei der Beurteilung und Durchführung

unternehmerischer Innovations- und Digitalisierungsprojekte ein wertvoller Partner. Hochschulen sind als Dienstleister für die Unternehmen wichtige Treiber für Innovationen. Das können die Betriebe für sich gut nutzen. Dr. Joachim Schick Ansprechpartner in Viersen Als Ansprechpartner der Hochschule für die heimischen Unternehmen steht in Viersen Dr. Joachim Schick zur Verfügung. „Wir wollen unsere Angebote aktiv in die Region hineinragen und mit allen Beteiligten Wissenschaft leben“, betont Dr.

Schick gegenüber den „GN“. Die Zusammenarbeit wird einen Mehrwert erbringen, gerade mit Blick auf die richtige Förderung der Unternehmen. Forschung und Entwicklung kosten Geld, mitunter auch sehr viel Geld. Umso wichtiger ist es, im Vorfeld zu prüfen, ob es Zuschüsse für bestimmte Vorhaben gibt. Wer noch Fragen hat zu diesem „Programm Mittelstand Innovativ & Digital“, aber durchaus auch zu anderen Fördermöglichkeiten, kann notwendige Informationen abrufen unter Telefon 02162/8179-106.

### VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

**Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen, liebe Kommunalverwaltungen, Vereine, Parteien und Kirchengemeinden,** auf Grund der bevorstehenden Firmenjubiläumsfeier ziehen wir den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 32)  
Fr., 05.08.2022 / 10 Uhr



**SMILE OPTIC**  
alle Brillen - ein Preis

**Alle Brillen 149,-**  
**Alle Gleitsichtbrillen 249,-**

**EINFACH ALLES INKLUSIVE**

Premium Markengläser aus NRW Nachhaltige Fertigung in der Smile Manufaktur  
Internationale Markenbrillen gilt für das komplette Sortiment

jetzt 41x in NRW

**SMILE OPTIC**  
alle Brillen - ein Preis  
Smile Optic gehört zur Optik John GmbH Vondel/Westernstraße 3, 51149 Köln

www.smileoptic.de



## Golfclub Haus Bey in Hinsbeck

### Roboter mähen jetzt den Rasen - Öffentliche Zuschüsse wegen Diesersparnis

Von Jürgen Karsten  
**Grenzland.** Golfrasen, das ist eine Qualitätsbezeichnung. Ein solches Gras ist vom Feinsten und bedarf einer intensiven Pflege. So genannte „Greenkeeper“ kümmern sich darum. Sie hegen Golfplätze wie den des Golfclubs Haus Bey an den Krickenbecker Seen in Nettetal-Hinsbeck wie ihren Augapfel. Und sie sind bei ihrer Arbeit oft viele Stunden mit dem Rasenmäher unterwegs. Das aber soll nun anders werden: Künftig sollen Mähroboter den Hauptteil des Rasenschnitts auf dem sieben Hektar großen Gelände des Golfclubs übernehmen, berichtet Geschäftsführerin Isabel Otto-Duck. Insbesondere zwei Punkte will die Geschäftsführerin mit dem Automatisierungsprojekt erreichen: Zum einen spielt der berühmte

Nachhaltigkeitsgedanke eine wichtige Rolle. Mit der bisherigen Methode verbrauchten die Rasenmäher 12.000 Liter Diesel pro Jahr. Die sollen nun entfallen, denn die Roboter werden mit Strom betrieben. Und zum anderen sollen die Greenkeeper Zeit bekommen, sich um anspruchsvollere Pflegeaufgaben auf dem hochwertigen Golfplatz kümmern zu können.

Dank der Unterstützung durch die kreiseigene Wirtschaftsförderungsgesellschaft (WFG) erhält die Golfanlage Haus Bey für dieses innovative Projekt sogar öffentliche Fördermittel. Über das Programm „Mittelstand & Digital“ des NRW-Wirtschaftsministeriums wird die Innovation mit 50 Prozent bezuschusst. „Ohne die WFG und ihren Fördermit-

telberater Armin Möller wären wir nie darauf gestoßen. Herr Möller hat mit uns ausgelotet, was man tun kann, und hat uns dann bei den Anträgen fachkundig unterstützt“, betont Isabel Otto-Duck.

Zwei dieser Mähroboter mit einer Schnittbreite von 105 Zentimetern sollen noch im August ausgeliefert werden. Greenkeeper Marc Berger kümmert sich dann um deren Programmierung. Über GPS-Daten werden die virtuellen Begrenzungen definiert. Bereiche wie Bäume oder Wasserläufe werden so ausgeklammert, der Zeitplan für das systematische Mähen festgelegt. „Die Geräte schaffen 50.000 Quadratmeter Rasen in der Woche in der Qualität, die für einen Golfplatz benötigt wird“, erklärt Isabel Otto-Duck. Und sie fügt



Freuen sich auf die Mähroboter: Isabel Otto-Duck und Marc Berger vom Golfclub Haus Bey

hin zu: „Wir sparen Diesel ein, die Geräte arbeiten völlig geräuscharm, und die Qualität des Rasens wird sogar noch verbessert“. Wem dieses Projekt gefällt

und wer überhaupt daran interessiert ist, sich über Fördermittel aus dem MID-Programm des Landes Nordrhein-Westfalen informieren zu lassen, und

das gilt natürlich auch für andere Arten von Fördermitteln, kann sich direkt an den Fördermittelexperten Armin Möller wenden unter Tel. 02162/8179-106.

## Rotary-Spendenlauf

### Erlös für Projekte in der Natur

**Nettetal / Viersen (red).** Sie wussten schon länger, was sie erwartete, dennoch war die Freude bei Dr. Ansgar Reichmann, Leiter der Biologischen Station Krickenbecker Seen und Christoph Solbach, zweiter Vorsitzender des Verschönerungsvereins Viersen, sehr groß. Jeweils 6.000 Euro aus dem Erlös des 8. Spendenlaufs am 8. Mai übergaben jetzt Clubmeister Rainer Schnäbler und Dr. Stefan Berrisch aus dem Organisationsteam des Rotary Clubs Viersen-Schwalm-Nette im Nettetal-Info-Zentrum der Biologischen Station an beide Organisationen. Die Biologische Station werde das Geld für ein Projekt

zur Wiederansiedlung von Fischottern im Naturpark Schwalm-Nette verwenden, erläuterte Dr. Reichmann. Bei der Suche nach neuen Revieren entlang der Gewässer trafen die Otter immer wieder auf Brücken. Wenn es dort keine Uferstreifen gebe, wählten die Otter den Weg über die Straße und würden oft überfahren. In einem kreisweiten Projekt würden nun alle Gewässer mit ihren Hindernissen kartiert und Lösungen in Form von künstlich angelegten Passiermöglichkeiten erarbeitet. Der Verschönerungsverein Viersen habe gleich zwei Projekte in der Planung, erklärte Christoph Solbach. Zum einen möchte er am

Hohen Busch in Viersen einen Trimm-Dich-Pfad mit zwölf Stationen anlegen, zum anderen die alte Tränke unterhalb des Bismarktums sanieren und wieder in Betrieb nehmen. Rund 150 Läuferinnen und Läufer hatten bei gutem Wetter an dem Spendenlauf am Hohen Busch teilgenommen. Ihnen und den mehr als 50 Unternehmen aus Viersen, Nettetal und Umgebung, die den Lauf schon im Vorfeld mit namhaften Beträgen unterstützt hatten, galt noch einmal der Dank der Rotarier. Der nächste Spendenlauf ist schon terminiert: Er wird am Sonntag, 14. Mai, 2023, stattfinden.



Freude über den stattlichen Erlös des Rotary-Spendenlaufs (von links): Dr. Stefan Berrisch, Dr. Ansgar Reichmann, Rainer Schnäbler und Christoph Solbach. Foto: Ulrich Schäfer

#### BRÜGGEN

**ARAL-Center Brenzel**  
Kosterstraße 1  
**Bäckerei Lehnen**  
Hülst 2 und Born 23  
**Kiosk Anke Nachtigaller**  
Stiegstraße 9  
**Lotto Gabriele Broich**  
Roermonder Straße 8  
**Lotto Toto Neubert**  
Königsstraße 19  
**Tankstelle Frank Loeff**  
Kaldenkirchener Straße 52-54  
**Rewe Stücken OHG**  
Borner Straße 50-52

#### GREFRATH

**Anstötz GmbH**  
Wankumer Straße 23  
**Lotto Toto Theisen Marion**  
Markt 5  
**Tankstelle Kox**  
Mülhausener Straße 3

#### NETTETAL

**Bäckerei Dückers**  
Dorfstraße 102  
**Bäckerei Göbbels**  
Haagstraße 13  
**Edeka-Markt**  
Johannesstraße 14  
**ELAN-Station Taranis**  
Dülkener Straße 8  
**GS-Gesundheits-Service GmbH**  
Sassenfelder-Kirchweg 1  
**GN-Agentur Leuf**  
Marktstraße 9  
**Jet-Tankstelle Erwig**  
Kölner Straße 30  
**Lotto Roberto Mauro Cais**  
Markt 8  
**Lotto Natascha Küppers**  
Hochstraße 60  
**Lotto Ulrike Theloy**  
Annastraße 13  
**Lotto Andreas Wersch**  
Rosental 30-40

#### Lotto im Kaufland A. Wersch

Joh.-Cleven-Straße 4  
**Lotto Withofs**  
Kölner Straße 5a  
**PM-Tankstelle**  
Geldrische Straße 65a  
**Rewe T. Narzynski OHG**  
Bahnhofstraße 18  
**Tabak Michael Sachs**  
Breyeller Straße 22  
**Tankstelle Janssen**  
Lobbenicher Straße 67  
**Tankstelle Waldhausen**  
Werner-Jaeger-Straße 13a  
**Travel + Deco**  
**Reiseagentur Withofs**  
Kehrstraße 41

#### NIEDERKRÜCHTEN

**bft + KFZ-Service Jans**  
Erkelenzer Straße 21  
**Edeka-Markt Schnitzler**  
Adam-Houx-Straße 1

**Esso Tankstelle Lotze**  
Mönchengladbacher Straße 1  
**Fotostudio Vinken**  
Mittelstraße 64  
**Lotto Lensen**  
Hauptstraße 74

#### SCHWALMTAL

**Pressewelt Frank Aretz**  
St.-Michael-Straße 5  
**REWE Stücken OHG**  
Hauptstraße 38a-40

#### VIERSEN

**Bäckerei Achten**  
Nettetal-er Straße 149  
**REAL**  
Kanalstraße 51-55  
**Zigarren Ullrich**  
Dülkener Straße 2

**Kaufen Sie bei uns Ihre aktuellen**

**Grenzland Nachrichten**

**für nur zwei Euro**

**Jede Woche GRATIS! Das Fernsehmagazin**

**rtv**

**Regenwürmer ziehen Laub in ihre Erdgänge.**



## Transport- und Kühlanhänger für Katastrophenschutz

### Der Wagen kommt zum DRK nach Bracht

**Grenzland.** (jk-) Da können sich die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Deutschen Roten Kreuzes im Grenzland freuen: Das Amt für Bevölkerungsschutz des Kreises Viersen hat einen Anhänger für die Einsatzeinheiten des Deutschen Roten Kreuzes im Kreis Viersen beschafft. Dieser Anhänger dient dem Transport und der Kühlung von Lebensmitteln und Getränken bei Großeinsatzlagen und bei Veranstaltungen im Rahmen des Katastrophenschutzes und soll kreisweit genutzt werden. Stationiert werden soll der neubeschaffte Anhänger aber



Freude über den Anhänger für den Katastrophenschutz

beim Deutschen Roten Kreuz in Brüggen-Bracht. Jens Ernesti, Dezernent für Bevölkerungsschutz, Sozi-

ales, Gesundheit und Arbeit bei der Kreisverwaltung in Viersen, übergab den Anhänger an die am-

tierende Kreisbereitschaftsleiterin Inke Titscher und an Udo Knoblauch vom DRK.

## Gesprächskreis für pflegende Angehörige

**Nettetal (red).** Der Pflegestützpunkt der Stadt Nettetal bietet in Kooperation mit dem Sozialdienst des Städtischen Krankenhauses in Nettetal einen Gesprächskreis für pflegende Angehörige an. Der erste Gesprächskreis für pflegende Angehörige findet am 29. Juli von 14 bis 16 Uhr im Seminarraum des Städtischen Krankenhauses Nettetal statt. Gerne kann auch ohne vorherige Anmeldung an diesem Termin teilgenommen werden.

Der Gesprächskreis für pflegenden Angehörige soll die Möglichkeit bieten, sich mit anderen Be-

troffenen auszutauschen. Dabei geben die Pflegekräfte und Sozialarbeiter auch praktische Tipps zur Erleichterung der Pflegesituation. Gleichzeitig soll den Teilnehmenden die Chance gegeben werden, Luft zu holen und sich eine kleine Auszeit von dem oftmals anstrengenden Pflegealltag und der Verantwortung zu nehmen. Für Fragen und nähere Informationen steht Esther Magdalena Gomez Luis als Mitarbeiterin des Pflegestützpunktes unter der Telefonnummer 02153/898-5027 oder per E-Mail ([senioren@nettetal.de](mailto:senioren@nettetal.de)) zur Verfügung.

## Begeisterung beim Sommer-Kinderzirkus

**Lobberich (hk).** Lachende Kindergesichter - strahlende Eltern und Großeltern, da kann nur ein besonderes freudiges Erlebnis Pate gestanden haben. So war es auch am vergangenen Freitagmittag, als 25 Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren zum Abschluss des Ferienspaßes der ev. Kirchengemeinde Lobberich-Hinsbeck ihre „Sommerzirkus“-Woche mit einer Aufführung abschlossen. Rund 120 Eltern und Großeltern hatten sich unter dem großen Zirkuszelt getroffen, um das Können und den Spaß ihrer Kinder miterleben zu können. Und sie kamen voll auf ihre Kosten, wie der große Beifall und die Rufe nach Zugabe zeigten. Unter der bewährten Leitung der Pfarrerin Elke Langer, der Jugendleiterin Sandra Hollmann und der Tanzlehrerin Jutta Reifenrath, unterstützt von Sophia Hollmann, Lorenz Schiffer, Marion Greschek und Tim van Overbrüggen, konnten sich

die Kinder im Laufe der Woche erproben und ausführen, was sie vorführen möchten. Unter einer großen „Zeltplane“ hatten Helfer eine Manege wie in einem echten Zirkus aufgebaut. Rundum die zahlreichen Besucher\*innen, die Aufregung der Kinder kann man sich vorstellen. Umso erleichterter Jutta Reifenrath am Ende der Vorstellung. „Das war jetzt die General-

probe“, lachte sie, „denn wir konnten vorher nicht im Zelt üben, weil wir so lange zum Schminken gebraucht haben.“ Durch das bunte Programm führte gekonnt der durch Karnevalsauftritte in Schaag gestählte Tim van Overbrüggen. Insgesamt zehn Programmpunkte hatten die Kinder zusammengestellt, das mit Tänzen, Sketchen, Akrobaten, Zau-

berern, wilden Tieren und Jongleuren alles bot, was man vom Zirkus her kennt. Die verwunderten Blicke von Erwachsenen, wenn die Zauberer mit ihnen ihre Tricks durchführten. Oder

das Gelächter, wenn wieder ein Sketch gut gelungen war. Ein gelungener Nachmittag, der Kindern, Eltern und Großeltern viel Freude bereitete. Die Kinder des „Sommer-

zirkus“ werden am 4. September beim Familien- und Gemeindefest an und um die evangelische Kirche an der Parkstraße in Hinsbeck noch einmal einen Auftritt haben.



Auch Akrobatik gehörte zum Showprogramm des Sommerzirkus



Tanz, Show und Aktion gab es beim Abschluss des „Sommerzirkus“ hinter der ev. Kirche in Lobberich. Fotos: Koch

### ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

**ZEITUNG** Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz, Druck, Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.



**MEDIENBERATER**  
Rainer Beckmann  
**MOBIL** 0178 7298894  
**E-MAIL** [r.beckmann@rautenberg.media](mailto:r.beckmann@rautenberg.media)

### Küchen vom Profi?

Besuchen Sie unsere großen  
**Küchenstudios**  
in St. Hubert und Straelen

**möbel  
dahlmann**

[www.moebel-dahlmann.de](http://www.moebel-dahlmann.de)



## Pkw-Fahrerin kommt von Fahrbahn ab - Kollision mit einer Hauswand

**Niederkrüchten-Dam (ots).** Am gestrigen Montag, 18. Juli, hat sich ein Unfall auf der Straße ‚Dam‘ in Niederkrüchten-Dam ereignet. Eine 66-jährige Deutsche befuhr mit ihrem Pkw die

Straße und kam aus bislang unbekannten Gründen von der Fahrbahn ab. Darauf folgend kollidierte die Niederkrüchterin mit einem an der Straße liegenden Gebäude. Ein am Rand geparkter

Pkw wurde durch die Splitter der Kollision zwischen Pkw und Haus beschädigt. Die Feuerwehr konnte eine Einsturzgefahr des beschädigten Gebäudes nicht ausschließen. Weiteres wird nun

durch einen Statiker geprüft. Die 49-jährige Pkw-Fahrerin verletzte sich bei dem Unfall leicht und wurde mittels Rettungswagen ins Viersener Krankenhaus gebracht.

## Zimmerbrand in Wohnhaus

**Nettetal-Kaldenkirchen (red).** Zu einem Zimmerbrand in einem Wohnhaus auf der Brigittenstraße in Nettetal-Kaldenkirchen wurden die Löschzüge Kaldenkirchen, Leuth und der Einsatzleitwagen der Freiwilligen Feuerwehr Nettetal am Sonntagmittag (24. Juli) um 15.19 Uhr alarmiert. Beim Eintreffen der Kräfte fanden sie ein in brandstehendes



Zimmer vor. Die Bewohner waren zum Zeitpunkt des Schadensereignis nicht im Haus. Zwei Angriffstrupps nahmen unter Atemschutz mit zwei Rohren die Brandbekämpfung auf und konnten diese eindämmen und somit das großflächige Ausbreiten der Flammen im Haus selber und dem angrenzenden Nachbarhaus verhindern. Eine verletzte Katze konnte gerettet werden, diese brachte man zur Behandlung in eine Tierklinik. Nach dem erfolgreichen Löschangriff wurde das

Haus mit dem Hochleistungslüfter entrauchet und mittels Wärmebildkamera auf Brandnester kontrolliert. Durch die Feuer- und Rauchbeaufschlagung ist das Gebäude derzeit nicht mehr bewohnbar. Mit insgesamt 34 Einsatzkräften und zehn Fahrzeugen war man zweieinhalb Stunden im Einsatz. Ebenfalls vor Ort waren ein Rettungswagen und die Polizei. Brandursache und Schadenshöhe sind der Feuerwehr nicht bekannt.

## Brand in Kindertageseinrichtung - Kripo ermittelt wegen Brandstiftung und sucht Zeugen

**Viersen (ots).** Am Mittwoch, 20. Juli, haben Brandermittler der Polizei Viersen gemeinsam mit einem Brandsachverständigen den Brandort an der Greefsallee, eine Kindertageseinrichtung, in Augenschein genommen

(wir berichteten in unserer Meldung 630 von dem Brand. Nach dem bisherigen Stand der Ermittlungen geht die Kriminalpolizei nun davon aus, dass es sich um Brandstiftung handelt und ermittelt entsprechend

weiter. Außerdem werden dringend Zeugen gesucht: Wer hat in der Nacht zu Dienstag oder in den frühen Morgenstunden des 19. Juli verdächtige Beobachtungen im Bereich der Greefsallee gemacht?

Wer hat vielleicht im weiteren Vorfeld etwas beobachtet, das zu dem Zeitpunkt belanglos erschien, jetzt aber doch verdächtig wirkt? Hinweise nimmt die Kripo unter der Rufnummer 02162/377-0 entgegen.

## Brand an Baumstämmen - Brandstiftung kann nicht ausgeschlossen werden

**Niederkrüchten (ots).** In den heutigen Morgenstunden, 19. Juli, hat sich in Niederkrüchten auf der Aachener Straße ein Brand entwickelt. Gegen 3.50 Uhr brannten nach ersten Schätzungen 30 Raummeter Baumstämme. Hierbei entstanden Sachschäden von schätzungs-

weise 4.000 Euro. Die Feuerwehr Niederkrüchten konnte den Brand vollständig löschen, kann aber eine Brandstiftung nicht ausschließen. Die Kripo ermittelt nun. Falls Sie Hinweise geben können, melden Sie sich bitte unter der 02162/377-0.

## Brand in Nettetal - Strohballen gerät in Flammen

**Nettetal-Lobberich (ots).** In der Nacht von Dienstag auf Mittwoch, 19. Juli, ist ein Strohballen auf einem Feld an der Straße Rennekoven in Nettetal-Lobberich in Brand geraten. Gegen 1.20 Uhr hatte ein Mitarbeiter des betroffenen Landwirts den Brand bemerkt und die Feu-

erwehr alarmiert. Diese konnte das Feuer schnell löschen. Warum der Ballen zu brennen begann, ist noch unklar. Es ist nicht ausgeschlossen, dass er angezündet wurde. Falls Sie auffällige Beobachtungen gemacht haben, melden Sie sich bitte unter der 02162/377-0.

## 28-Jähriger auf E-Scooter angefahren - Pkw-Fahrer flüchtet

**Tönisvorst-Vorst (ots).** Wie der Polizei am Mittwoch, 20. Juli, mitgeteilt wurde, hat sich am Montag, 18. Juli, ein Unfall zwischen einem E-Scooter und einem Pkw ereignet. Ein 28-Jähriger aus Willich fuhr mit einem E-Scooter gegen 20.25 Uhr auf der Kempener Straße in Vorst. Auf Grund einer Sperrung des Fahrradweges fuhr der Willicher auf die Straße. Auf Höhe

des Rewe-Parkplatzes überholte ihn ein schwarzer Pkw und touchierte den 28-Jährigen mit dem Außenspiegel am Arm. Daraufhin stürzte der Scooter-Fahrer und wurde leicht verletzt. Der unbekannte Pkw-Fahrer entfernte sich unerlaubterweise vom Unfallort. Falls Sie Hinweise geben können, melden Sie sich bitte unter der 02162/377-0.

## 53-Jähriger fährt gegen Baum - Unfallzeugen gesucht

**Nettetal-Leutherheide (ots).** Am Abend des 20. Juli, hat es einen Unfall auf der K3 in Baerlo gegeben. Gegen 23 Uhr fuhr ein 53-Jähriger Türke aus Nettetal mit seinem Pkw auf der K3 von Nettetal-Leuth kommend in Fahrtrichtung Nettetal-Breyell. Aus bisher ungeklärten Gründen kam der Nettetaler von der Fahrbahn ab und kollidierte frontal mit einem dort befindlichen Baum.

Der 53-Jährige konnte sich selbst noch aus dem Wagen befreien und wurde dann von einem Zeugen hinter dem Fahrzeug liegend aufgefunden. Der Fahrer wurde schwer verletzt ins nahegelegene Krankenhaus gebracht. Die Polizei ermittelt nun. Falls Sie den Unfall beobachtet haben und Hinweise geben können, melden Sie sich bitte unter der 02162/377-0.



Feuerwehrmann mit der geretteten Katze. Foto: Feuerwehr Nettetal

## Unfall mit drei Verletzten

**Grefrath (ots).** Bei einem Unfall auf der Kreuzung Wankumer Landstraße/Hinsbecker Straße in Grefrath sind am Freitagmorgen drei Menschen verletzt worden. Gegen 6.45 Uhr war eine 21-jährige Deutsche aus Brüggen auf der Hinsbe-

cker Straße unterwegs von Grefrath aus in Richtung Hinsbeck. An der Kreuzung mit der Wankumer Landstraße hielt sie zunächst an, nahm dann aber einen in Richtung Viersen auf der Wankumer Landstraße fahrenden Pkw eines 28-Jährigen aus

Kevelaer nicht wahr. Dieser versuchte noch, den Zusammenstoß durch eine Vollbremsung zu vermeiden, was ihm nicht gelang. An der Hinsbecker Straße aus Richtung Hinsbeck kommend stand eine 28-Jährige aus Grefrath, die mit ihrem Wagen nach

links auf die Wankumer Landstraße abbiegen wollte. Durch den Aufprall zwischen den beiden anderen Autos schleuderte das Fahrzeug der Brüggenerin in das der Grefratherin. Die Brüggenerin wurde mit einem Schock ins Krankenhaus eingeliefert,

auch die Grefratherin musste ins Krankenhaus gebracht werden. Ebenfalls verletzt wurde der Beifahrer des Kevelaerers, ein 52-Jähriger aus Bergen in den Niederlanden. Die Kreuzung war für die Unfallaufnahme komplett gesperrt.

Was gesehen oder gehört?



Ihr Kontakt zur Polizei:  
Telefon: 02162-377-0



## Arbeiten auf dem Westring

**Brüggen (fjc).** Am Westring werden jetzt umfangreiche Bauarbeiten durchgeführt, bei denen die vorhandene Fußgängerampel nahe der Einfahrt zum Nikolausplatz durch einen barrierefreien Fußgängerüberweg ersetzt wird. Im Rahmen dieser Arbei-

ten wird die vorhandene Ampelanlage entfernt, eine beleuchtete Beschilderung angebracht und zur Reduzierung der Geschwindigkeit ein verengter Übergang angelegt. Während der auf zwei Wochen ausgelegten Bauarbeiten ist mit Behinderun-

gen zu rechnen, für die bereits jetzt um Verständnis gebeten wird.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an den Sachbearbeiter Michael Einmal, Telefon: 02163 5701-123, oder per Mail unter michael.einmal@brueggen.de.

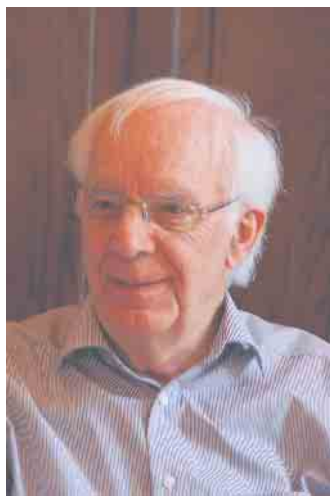


Der Bereich der Fußgängerampel am Westring wird umgestaltet. Foto: Franz-Josef Cohnen

## Rektor Franz-Josef Weuthen verstorben

**Hinsbeck (hk).** Im Alter von 86 Jahren verstarb am 18. Juli der frühere Rektor der Hinsbecker Hauptschule Franz-Josef Weuthen. Der 1936 in Mönchengladbach geborene absolvierte nach dem Abitur 1957 ein Studium auf Lehramt an Volksschulen in Aachen. Nach mehreren kurzen Stellen kam er 1970 als Rektor zur Hinsbecker Hauptschule. Er war langjähriges Mitglied des Lehrpersonalrates im Kreis Viersen, Mitglied im Kulturausschuss des Kreistages und Kreisvorsitzender des Verbandes für Bildung und Erziehung. Viele Jahre war er im Planungs-, Schul- und Kulturausschuss der Stadt Nettetal tätig sowie Leiter der Kreisvolkshochschule in Hinsbeck. 20 Jahre war er Mitglied des Pfarrgemeinderates, davon zehn Jahre

als Vorsitzender. Er war von 1975 bis 1983 Vorsitzender des Kunstkreises und 15 Jahre im Vorstand des VVV Hinsbeck. Für seine Verdienste wurde er 1983 mit der Jüutenmedaille in Gold und 1984 mit dem Nettetal in Bronze geehrt. Als die Hinsbecker Hauptschule 1991 geschlossen wurde, wechselte er als Schulleiter an die Franziskus-Schule in Ahaus. Dort war er 10 Jahre Mitglied des Stadtrates und Vorsitzender des Ausschusses für Soziales. Von 1992 bis 2012 war er stellv. Vorsitzender des Heimatvereins und Beisitzer im Vorstand der CDU-Senioren-Union Ahaus, deren Vorsitzender er von 2006 bis 2014 wurde. Nach dem Tod seiner Ehefrau Gertrud 2021 zog es ihn zurück zu den Kindern in Hinsbeck. Er kaufte



Im Alter von 86 Jahren verstarb der langjährige Hinsbecker Rektor Franz-Josef Weuthen. Foto: Archiv Koch

te das Restaurant „Haus Sonneck“, das er ab Juli 2021 mit der Familie seines Sohnes bewohnte. Hier konnte er sich noch ein Jahr wohl und heimisch fühlen.



# LOKALES

## Gestaltung Borner Straße Bürgerversammlung am 10. August

**Brüggen (fjc).** Auch wenn es in letzter Zeit etwas still geworden ist - der Umbau der Borner Straße ist nach wie vor fester Bestandteil des Bauprogramms der Burggemeinde für die kommenden Jahre. Um über die aktuelle Entwurfsplanung und das weitere Vorgehen zu informieren, lädt die Burggemeinde Brüggen für Mittwoch, 10. August, um 19 Uhr zu einer öffentlichen Bürgerversammlung in die Burggemeindehalle, Kreuzherrenplatz 2, herzlich ein. Das Vorhaben, bei dem es insbesondere um die Umsetzung des Radfahrkonzeptes geht, beschäftigt die gemeindlichen Gremien schon seit einigen Jahren. Nach einer längeren Planungs- und Beratungsphase hatte der Ausschuss für Bauen und Klimaschutz in einer Grundsatzentscheidung bereits am 8. März 2018 festgelegt, bei der weiteren Planung beidseitige Radfahrstreifen vorzusehen. Ausgehend davon hat die aus Vertretern der politischen Parteien und der Verwaltung gebildete Arbeitsgruppe die Planung gemeinsam mit dem Ingenieurbüro Fischer-Teamplan weitergeführt. Dabei wurden alle Stellungnahmen und Anregungen aus den Fraktionen, aus einer ersten Bürgerinformationsveranstaltung am 15. März 2018 sowie aus den im Nachgang dazu eingereichten Eingaben von Anwohnern und

Bürgern geprüft und je nach Beratungsergebnis in die Planung eingestellt. Die daraus abgeleitete Entwurfsplanung ist am 15. November 2019 vom Ausschuss für Bauen und Klimaschutz verabschiedet worden. Bisher ist nichts mehr passiert, weil inzwischen vom Landesbetrieb Straßenbau NRW der Umbau des Kno-

anstaltung im Jahr 2018 war zugesagt worden, über die endgültige Entwurfsplanung in einer weiteren Bürgerversammlung zu informieren. Dies war insbesondere vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie mehrfach zurückgestellt worden und wird jetzt mit etwas Verspätung, aber noch deutlich vor Beginn der Baumaßnahmen

**HEGHOLZ** Tel. 021 53/8397  
www.hegholz.de  
Möbelschreinerei Nettetal-Lobberich

tenpunktes B 221 / L378 / Borner Straße zu einem Kreisverkehrsplatz bewilligt wurde. Da beide Projekte voneinander abhängen und zur Aufrechterhaltung des Verkehrs nicht zeitgleich, sondern nur nacheinander ausgeführt werden können, wurde der Umbau der Borner Straße zurückgestellt. Im vierten Quartal dieses Jahres ist es nun soweit, dass der Landesbetrieb mit der Herstellung des Kreisverkehrsplatzes beginnt. Nach Fertigstellung wird die Burggemeinde mit dem ersten Umbauabschnitt von der B 221 bis zur Einmündung Hagenkreuzweg starten. Als zweiten Bauabschnitt schließt sich voraussichtlich im Jahr 2024 der Abschnitt vom Hagenkreuzweg bis zur Einmündung Alter Postweg an. In der Informationsver-

nachgeholt. Die Maßnahme löst Straßenausbaubeiträge nach dem Kommunalabgabengesetz des Landes NRW aus. Hierüber und über die Gewährung von Zuwendungen zur Entlastung der Beitragspflichtigen wird in Anliegersversammlungen getrennt nach Bauabschnitten noch gesondert informiert. Wer schon vorab einen Blick auf die aktuelle Planung werfen möchte, findet diese und weitere Unterlagen unter <https://www.brueggen.de/familie-leben/stadtentwicklung/umgestaltung-borner-strasse>. Selbstverständlich stehen die Mitarbeiter im Sachgebiet 2.2 der Gemeindeverwaltung für Fragen und ergänzende Auskünfte zur Verfügung: Thomas Gotzen, Telefon: +49 (0)2163-5701-152, Email: thomas.gotzen@brueggen.de



Hier im Kreuzungsbereich B 221 / Borner Straße entsteht bald ein Kreisverkehr, die weiterführende Borner Straße wird danach neu gestaltet. Foto: Franz-Josef Cohnen

### Fragen zur Verteilung?

HERR FALK  
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

**REGIO** • pönlich • adgerichter • lokal  
PRESSE-VERTRIEB GmbH  
Die Zeitungs-Zustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



# Kulturkreis der Wirtschaft in Nettetetal präsentiert Schlosshofkonzert auf Schloss Krickenbeck

**Das Orchester der deutschen Kammerakademie Neuss unter der Leitung von Christoph Koncz gastiert am 14. August in Nettetetal**

(Nettetal/Kultur - AKo) Alle Klassik-Freunde in Nettetetal und Umgebung dürfen sich freuen: Nach drei Jahren Pause gibt es das lang erwartete Comeback des Schlosshofkonzerts auf Schloss Krickenbeck. Am Sonntag, 14. August, präsentiert der Kulturkreis der Wirtschaft in Nettetetal (KdW) das Orchester der deutschen Kammerakademie Neuss unter der Leitung von Chefdirigent Christoph Koncz.

Auf dem Programm steht ein sommerliches Klassikkonzert mit Klassikern von Mozart, Dvorák und Tschaiowsky.

Der Konzertsamstag wird mit einem der bekanntesten Konzerte von Wolfgang Amadeus Mozart eröffnet. Das „Divertimento für Streicher D-Dur KV 136“ gehört zu den wichtigen „Salzburger Sinfonien“ des jungen Mozarts und ist geprägt durch seine frische und ausdrucksvolle Spielart. Noch unbehelligt vom späteren Welt Ruhm, schrieb der erst 34-jährige Dvorak, mehr als 100 Jahre später, eines seiner schönsten und inspirierendsten Werke. Aus der großen Reihe seiner Kammermusiken ragt besonders die „Serenade in E-Dur op. 22 für Streichorchester“ heraus. In fünf Sätzen hat Dvorak, in unermesslicher Fülle die herrlichsten böhmischen Melodien und Themen verarbeitet. Peter I. Tschaiowsky war ein glühender Verehrer Mozarts Musik und so ist auch seine „Streicherserenade C-Dur op. 48“ als „Mozarts-Verehrung“ zu sehen. Dennoch ist das Werk tiefromantisch: Maximale Klangfülle, tänzerisch kraftvoll, elegant und serenadenhaft leicht.

Das Orchester der deutschen Kammerakademie Neuss (DKN) besteht aus jungen, hochbegabten Musikerinnen und Musikern, die kurz vor oder nach ihrem Abschluss des Mu-

sikstudiums stehen. Begeisterungsfähigkeit und höchste Leistungsbereitschaft verbinden sich in der DKN zu einem mitreißenden Musizieren. Dies hat das immer junge Ensemble zu einem „der führenden Kammerorchester Deutschlands“ werden lassen, wie das Musikmagazin „das Orchester“ es formulierte. Die KünstlerInnen aus verschiedenen Nationen entwickeln ein besonderes Verständnis und Miteinander, das sowohl im Neusser Zeughaus als auch auf den Podien der Welt und im Tonstudio für unverwechselbare Resultate sorgt. Mit dem OPUS KLASSIK hat die DKN in der letzten Saison den wichtigsten deutschen Klassikpreis erhalten. In der Kategorie „SINFONISCHE EINSPIELUNG - bis inkl. 18. Jhd.“ konnte sie die Fachjury mit der Einspielung der Sinfonien op. IV des wiederentdeckten Komponisten Francois-Joseph Gossec überzeugen. Mehr als 40 weitere CDEinspielungen sind wichtige Meilensteine auf dem erfolgreichen Weg der DKN.

Der junge österreichische Dirigent Christoph Koncz zählt zu den herausragenden Musikern seiner Generation. Auf sein Dirigierdebüt bei der Mozartwoche Salzburg 2013 folgten Auftritte in den bedeutendsten Konzertsälen des deutschsprachigen Raums (wie den Philharmonien in Berlin, Köln und München, dem Wiener Konzerthaus oder dem KKL Luzern) sowie im Concertgebouw Amsterdam und bei den Salzburger Festspielen. Christoph Koncz ist seit 2019 Chefdirigent der Deutschen Kammerakademie Neuss am Rhein und wurde zudem zum Ersten Gastdirigenten des französischen Originalklang-Ensembles Les Musiciens du Louvre ernannt. Er steht regelmäßig weltweit am Pult renommierter Orchester wie dem Orchestre de la Suisse Romande, Philharmonia Orchestra London, Orchestre Metropolitain de Montreal und Hong Kong Philharmonic.



„Wir wollen an die großen Schlosshofkonzerte von vor 2019 anknüpfen, als die Besucher zu wahren Begeisterungstürmen hingerissen wurden“, erläutert Reinhard Klumpen, 1. Vorsitzender beim KdW. Der Eintrittspreis beträgt 30 Euro. Noch sind Karten im Vorverkauf auf der Homepage des KdW <http://www.kdw-nettetal.de/vorverkauf-2022-2/>, unter Tel.: 0157 / 37867363 oder per E-Mail ([mb@kdw-nettetal.de](mailto:mb@kdw-nettetal.de)) erhältlich.

Das Konzert beginnt um 16 Uhr. Der Einlass (nur kleines Seitentor des Krickenbecker Schlosses) ist bereits um 15 Uhr geöffnet, so dass sich die Gäste im Schlosshof mit einem Getränk auf den Nachmittag einstimmen können. Parkmöglichkeiten bestehen ausschließlich auf dem Parkplatz an der „Biologische Station Nettetetal“, der rund 400 Meter vom Eingang entfernt liegt. Ab dem Parkplatz wird gegen 14.45 Uhr ein kostenloser

Shuttlebus-Service zum Schlosseingang angeboten. Gegen 18 Uhr startet der Rück-Transfer zurück zum Parkplatz.

**Weitere Informationen zu den Konzerten und dem Jahres-Programm unter:**

[www.kdw-nettetal.de](http://www.kdw-nettetal.de). Weitere Infos über den Kulturkreis der Wirtschaft in Nettetetal 1993 e.V.

**Musik für Nettetetal seit fast 30 Jahren**

Seit fast 30 Jahren garantiert der Kulturkreis der Wirtschaft in Nettetetal mit

seinen Konzerten musikalische Unterhaltung auf höchstem Niveau.

Als im März 1993 der Kulturkreis der Wirtschaft in Nettetetal e.V. von engagierten Unternehmern und Bürgern der Seenstadt ins Leben gerufen wurde, hätten wohl nur die größten Optimisten dem neuen Förderverein eine derartige Erfolgsgeschichte zugeutraut. Seit seiner Gründung vor 29 Jahren hat sich der Zusammenschluss der heimischen Wirtschaft zu einer festen Größe in







Nettetal entwickelt mit nahezu 250 Konzerten und Musikevents verschiedenster Ausrichtung und Größe. Dabei wird stets auf höchste Qualität, optimalen Unterhaltungswert und besondere Locations geachtet. Der „KdW“ zählt gegen-

wärtig 32 Mitglieder aus Industrie, Handel, Selbstständigen und Freiberuflern in Nettetal. Durch Spenden und Mitgliedsbeiträge tragen diese Mitglieder erheblich dazu bei, die kulturelle Attraktivität und Lebensqualität Nettetals zu steigern, das musi-

kalische Angebot aktiv mitzugestalten und nicht nur heimischen Musikfreunden ein stets anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm zu bieten. Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. Interessenten finden An-

sprechpartner jederzeit bei den Vorstandsmitgliedern. Auch im neuen Jahr hat sich der Kulturkreis der Wirtschaft in Nettetal wieder ganz der Musik verschrieben. Wie in den vergangenen Jahrzehnten auch dürfen sich die Musikfreunde aus

nah und fern wieder auf exklusive Konzerte freuen, denn hochwertige Events und beste Unterhaltung sind beim „KdW“ quasi garantiert. In diesem Jahr präsentiert der Kulturkreis der Wirtschaft in Nettetal ein attraktives Programm mit gleich vier

Konzerten unterschiedlichster Ausrichtung, die alle auf unserer Homepage hier der vorgestellt werden. Dazu sind wieder mehrere Sonderaufführungen in Altersheimen und spezielle Events zu besonderen Anlässen geplant.

## Spaziergang durch Lüttelforst

**Lüttelforst (fjc).** Im Rahmen der elften Natur- und Kulturtage laden der Förderverein und die Bürgerstiftung Lüttelforst am kommenden Sonntag, 31. Juli, zu einem Spaziergang durch das Waldhufendorf Lüttelforst ein.

Treffpunkt ist um 15 Uhr am Parkplatz Kirche.

Anmeldungen möglichst vorher bei Hermann-Josef Bonsels, entweder unter Telefon 02163/47870 oder per Mail unter [hermjosbonsels@aol.com](mailto:hermjosbonsels@aol.com).



Zu einem Spaziergang durch das Waldhufendorf Lüttelforst wird an diesem Sonntag, 31. Juli, eingeladen.

Foto: Franz-Josef Cohnen

## Stoppelfeld brannte Einsatzreicher Montag für die Feuerwehr

**Schwalmtal (fjc).** Die Löschzüge Amern und Waldniel wurden am Montag, 18. Juli, am Nachmittag gegen 13.20 Uhr über Sirene zu einem Flächenbrand an die Renneperstraße gerufen.

Vor Ort stellten die ersten Einsatzkräfte fest, dass es zum Brand eines Stoppelfeldes mit einer betroffenen Fläche von etwa 6000 Quadratmeter gekommen war. Landwirte hatten bereits vor Eintreffen der Feuerwehr vorbildlich gehandelt und begonnen, eine Schneise mit einem Grubber um die Brandfläche zu ziehen. Die Feuerwehr löschte den Brand mit mehreren C-Rohren und Löschrucksäcken ab. Zeitgleich wurde eine Drohne mit Wärmebildkamera in die Luft entsandt, um der Einsatzleitung weitere Erkundungsergebnisse und das Ausmaß des Brandes darzustellen.

Anschließend wurde der betroffene Bereich mit der Wärmebildkamera der Drohne kontrolliert und

umfangreiche Nachlöscharbeiten mit dem Tanklöschfahrzeug 4000 durchgeführt. Die Feuerwehr war insgesamt mit 35 Einsatzkräften und neun Fahrzeugen rund eine Stunde vor Ort.

Auf dem Rückweg von der Einsatzstelle Renneperstraße stellten mehrere Kräfte eine weit entfernte, aber dennoch starke Rauchentwicklung am Horizont in Richtung Nettetal fest.

Dies wurde der Kreisleitstelle Viersen umgehend gemeldet. Zeitgleich folgten weitere Erkundungsergebnisse der Feuerwehr Nettetal und der Kreisleitstelle Viersen, dass es sich bei der Rauchentwicklung um einen Waldbrand auf niederländischer Seite handelte. Kurze Zeit später wurde der Löschzug Waldniel um 17.50 Uhr zu einem weiteren Einsatz mit dem Stichwort DLK Unterstützung Rettungsdienst in den Ortsteil Waldniel alarmiert. Hier wurde der örtliche Rettungsdienst beim Tätigwer-



Einsatzstelle Renneperstraße nach Ablösung des Stoppelfeldbrandes.  
Foto: Feuerwehr Schwalmtal

den unterstützt. Nur zehn Minuten später alarmierte die Kreisleitstelle Viersen erneut den Löschzug Amern mit dem Stichwort TH 1 - Auslaufende Betriebsmittel nach Verkehrsunfall auf die Polmannstraße. Die Fahrzeuginsassen konnten bereits vor Eintreffen der Feuerwehr die Fahrzeuge verlassen und wurden durch den mit alarmierten Rettungsdienst versorgt und anschließend in umliegende Krankenhäuser

transportiert. Die Feuerwehr sicherte die Einsatzstelle ab und stellte den Brandschutz sicher. Ausgelaufene Betriebsmittel wurden abgestreut und aufgenommen. Während des Einsatzes war die Polmannstraße für rund eineinhalb Stunden gesperrt. Der Verkehr wurde durch die Polizei umgeleitet. Der Löschzug Amern war insgesamt mit 16 Einsatzkräften und drei Fahrzeugen rund eine Stunde im Einsatz.



# Niederkrüchten op Nederlands

**Niederkrüchten (red).** Niederkrüchten ist ein Paradies für Radwanderer, Wanderer und andere Ausflügler. In den Ferienwohnungen und -häusern, Hotels, Pensionen und auf den Campingplätzen in der Gemeinde übernachten immer mehr Besucher aus Nah und Fern.

Nicht nur aufgrund der direkten Nähe zu den Niederlanden besuchen auch viele Gäste aus unserem westlichen Nachbarland Niederkrüchten nicht nur zum Einkaufen. Viele Niederländerinnen und Niederländer wissen die einmalige Natur der Region, die gastronomischen Angebote und die Qualität der Übernachtungsbetrie-

be zu schätzen. Sie gehören traditionell mit zur Kernzielgruppe des gesamten Nieder-rheins, wenn es um den Tourismus in der Region geht. Dem trägt nun auch die Gemeinde Niederkrüchten Rechnung: In den letzten Jahren entstanden verschiedene Print- und Online-Angebote von Rad- und Wanderkarten bis zu Übernachtungs- und Gastronomieverzeichnissen, die den Gästen in Niederkrüchten eine Orientierung bieten sollen. Diese Karten, Flyer und Broschüren sind ab sofort auch in niederländischer Sprache verfügbar. Eine komplett neu entwickelte Broschüre fasst die Möglichkei-

zusammen, in Niederkrüchten zu übernachten, zu Essen oder einfach nur einen kleinen Snack bei der Tour durch die Gemeinde einzunehmen. Insgesamt fünf Wander- und Radwanderkarten führen Gäste durch die beeindruckende Natur in Schwalmbruch, Hillenkamp, Lüsekamp und Co. Auch die in diesem Jahr vorgestellte Route anlässlich des 50-jährigen Gemeindejubiläums „Niederkrüchten erfahren“ kann jetzt auf einer niederländischen Karte entdeckt werden. Svenja Sonnemans und Frank Grusen haben die neuen Publikationen der Gemeindeverwaltung auf den Weg gebracht. Sie



sind unter anderem zuständig für den Tourismus in Niederkrüchten. „Unsere Karten und Broschüren liegen in den nächsten Tagen bei den Gastronomie- und Übernachtungsbetrie-

ben in Niederkrüchten und beim Bürgerservice in Elmpt aus. Von hier aus kam immer wieder die Rückmeldung, dass diese bei unseren niederländischen Gästen sehr gut an-

kommen. Von daher lag es nah, ihnen auch Informationen in ihrer Heimatsprache anzubieten“, erklären beide, wie es zu den neuen Infomaterialien kam.

## Ausländerbehörde des Kreises - Terminbuchung zur Abholung von Dokumenten jetzt auch online möglich



**Viersen (red).** Ausländische Bürgerinnen und Bürger können im Kreis Viersen ab sofort ihre Termine für die Abholung des Aufenthaltstitels (eAT) oder des Reiseausweises online buchen.

Der Kreis reagiert hiermit auf längere Vorlaufzeiten bei der Terminvergabe, die etwa mit dem Ukrainekonflikt zusammenhängen.

Im Onlineportal kann zunächst ein Anlass für den Termin gewählt werden. Anschließend werden die für das Anliegen freien Termine angezeigt. Mit Angabe der Kontaktdaten wird die Buchung beendet.

Der Kreis Viersen weist darauf hin, dass die Dokumente bei der Bundesdruckerei in Berlin produziert werden.

Ein Termin sollte erst nach Erhalt des PIN-Briefes bzw. frühestens fünf Wochen nach der Aufnahme der biometrischen Daten in der Ausländerbehörde vereinbart werden. Zuvor kann der Kreis Viersen nicht garantieren, dass die Dokumente bereits abholbereit sind. Es wird gebeten von Anfragen auf telefonischem Wege abzusehen.

## Poller funktionieren wieder Wartungsunternehmen reparierte die Anlage

**Viersen (red).** Die Polleranlage am Alten Markt in Dülken ist wieder in Betrieb. Im

Regelbetrieb senken sich die Pfosten nur für Linienbusse und in Notfällen. Sie sollen

verhindern, dass Autos verbotswidrig den Alten Markt überqueren.

## Appell des Kreises Viersen - Kein Wasser aus Gräben, Flüssen und Seen entnehmen

**Viersen (red).** Die Trockenheit hält an und die Wasserstände der Gräben, Flüsse und Seen im Kreisgebiet sinken.

Deshalb appelliert der Kreis Viersen an die Bevölkerung, derzeit kein Wasser aus Oberflächengewässern zu entnehmen, um etwa im eigenen Garten zu gießen oder Pools zu befüllen. Dies gilt für erlaubnisfreie Entnahmen im Rahmen des sogenannten Gemein- und Anliegergebrauchs. Dazu zählen beispielsweise die Entnahme in geringen Mengen mit Schöpfgeräten, Eimern oder Ähnlichem. Erlaubnispflichtige und erlaubte Entnahmen, zum Beispiel für Zwecke der landwirtschaftlichen Bewässerung, sollten ebenfalls unterbleiben. Die Maßnahme ist notwendig, um die Funktions- und Leistungsfähigkeit der Fließgewässer als Lebensraum für Tiere und Pflanzen zu erhalten. Eine Ent-

spannung dieser kritischen Situation für die Gewässer und deren Fauna und Flo-

ra durch ausreichende Regenfälle ist vorerst nicht zu erwarten.



Trockengefallenes Oberflächengewässer. Foto: Kreis Viersen

MEINE LOCALE WOCHENZEITUNG FÜR NETTETAL, BRÜGGEN, GREFRATH, SCHWALMTAL, NIEDERKRÜCHTEN UND VIERSEN

# Grenzland Nachrichten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN  
PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMS-System von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch auf [www.unserort.de](http://www.unserort.de) und sind so direkt online. Ihr Artikel geht damit „lokal“ und kann überall gelesen, „geliked“ werden. Auch können Sie auf [www.unserort.de](http://www.unserort.de) eine „Gruppe“ für Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“ können und so immer die aktuellsten Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.

Wir freuen uns auf Sie!

RAUTENBERG MEDIA

ZEITUNG DRUCK WEB FILM



# Oberliga

## Saisonanalyse SC Union Nettetal

**Nettetal (HV).** Der SC Union Nettetal hat die Saison auf Platz zwei der Abstiegsrunde beendet und damit völlig verdient den Klassenerhalt in der Oberliga Niederrhein geschafft. Mit 47 Punkten und einem Torverhältnis von 61:57 war es die erfolgreichste Saison der Vereinsgeschichte. Die Nettetaler ernteten damit die Früchte kontinuierlicher Arbeit, indem die Verantwortlichen seit Jahren auf junge und hungrige Spieler aus der Region setzten, anstatt sich für viel Geld ehemalige Profi-Spieler ins Boot zu holen.

### So lief die Rückrunde

Die Mannschaft trat in der zweiten Saisonhälfte in der sogenannten Abstiegsrunde an, nachdem man die Aufstiegsrunde knapp verfehlte. Zum Auftakt landete das Team zunächst einen 4:0-Heimerfolg gegen den SC Velbert und verschaffte sich damit zunächst einmal eine Portion Sicherheit im Abstiegs-kampf. Die anschließende 0:4-Niederlage beim SC West schärfte noch einmal die Sinne, denn die anschließenden Siege gegen Teutonia St. Tönis (4:1), Cronenberger SC (5:0) und 1. FC Mönchengladbach (3:2) ließen die Verantwortlichen bereits frühzeitig vom Klassenerhalt träumen. Daran änderte auch die 1:2-Niederlage bei den Sportfreunden Niederwenigern nichts. Drei weitere Siege und zwei Niederlage bedeuteten am Ende einen starken zweiten Platz in der Abstiegs-



Ahmetilhan Yavuz im Vorbereitungsspiel gegen die Sportfreunde Broekhuysen.

Foto: Heiko van der Velden

runde hinter TuRu Düsseldorf.

### Das war gut in der Saison

Die Mannschaft konnte im Vergleich zu den Vorjahren vor allem gegen die direkten Konkurrenten punkten. „Das waren die Big-Points im Abstiegs-kampf“, stellte SCU-Coach Schwan klar. Die Nettetaler entwickelten sich fußballerisch weiter und zeigten häufig attraktiven und temporeichen Offensivfußball. Zudem gingen die Seenstädter auch mit Drucksituationen bravurös um, trotz des jüngsten Altersdurchschnitts der Liga. Die Spieler hatten keine Angst vor großen Namen und blieben ihrer Linie während der gesamten Saison treu. Hochanzurechnen ist den Spielern vor allem die Saisonschlussphase. Trotz

arger Personalnot und den daraus resultierenden vielen Änderungen in der Startaufstellung, hing sich jeder Spieler voll rein und leistete seinen Beitrag für den Teamerfolg. Einmalig ist wohl auch das Vertrauensverhältnis zwischen Abteilungsleiter Dirk Rietker und Trainer Schwan mit seinem Staff. Die Trainerfrage wird trotz kleinerer Misserfolge nie gestellt.

Das sorgt für ein ruhiges Arbeiten aller. Die Spieler wissen zudem, wo sie dran sind und übernehmen Verantwortung.

### Das war nicht so gut in der Saison

Das leidige Thema bleibt die Verwertung der Torchancen. Hier besteht definitiv noch Luft nach oben. Allerdings haben die Nettetaler auch 61 Tore

geschossen und damit die neuntbeste Offensive der Liga von 23 Teams. Individuelle Fehler bringen die Nettetaler nicht nur um Tore, sondern sorgen auch für unnötige Gegentore. So war es z.B. im letzten Saisonspiel gegen die SpVg Sterkrade-Nord.

### Der Spieler der Saison

Einzelne Spieler hervorzuheben würde dem Gesamterfolg des SCU nicht gerecht werden. Exemplarisch für eine äußerst gute Entwicklung in dieser Spielzeit steht Ahmetilhan Yavuz, der sich in der Rückrunde als sicherer Torschütze entpuppte. In elf Spielen gelangen ihm dabei 13 Tore. Zuvor traf der erst 19-Jährige in seinem ersten Seniorenjahr in der Einfachrunde in 21 Spielen lediglich einmal.

### Wie geht es weiter

Bereits vor zwei Wochen haben die Spieler und das Trainerteam das Training wiederaufgenommen. „Wir haben bisher vor allem im konditionellen Bereich gearbeitet, um die Grundlagen für unsere laufintensive Spielweise

zu legen. Die Jungs ziehen gut mit und arbeiten sehr fokussiert“, sagt Schwan. Die ersten vier Testspiele der Saisonvorbereitung waren erfolgreich. Nach einem 4:0-Sieg beim SV Vorst, gab es vergangenen Mittwoch einen 2:0-Erfolg gegen den Landesligisten Sportfreunde Broekhuysen. Peer Winkens und Neuzugang Marc Rommel trafen hierbei für die Schwan-Elf. Ebenfalls siegreich konnte man die Spiele gegen TuS Wickrath (5:0) und SC Kapellen-Erft (1:0) bestreiten. Im Viertelfinale des Burgpokals treffen die Nettetaler am 28. Juli auf den SC Victoria Mennrath. Zum Ligaauftritt erwarten die Nettetaler die SpVg Schonnebeck (7. August). Mit Florian Heise (TSV Meerbusch), Marc Rommel (Fortuna Düsseldorf U19), Morten Heffungs (1. FC Viersen), Lukas Hartmann (SSV Grefrath), Daniel Leupers (TSV Kaldenkirchen), Max Köhler (FC Wegberg-Beeck U19) und Denis Gaas (TSV Meerbusch U19) haben die Nettetaler sieben externe Neuzugänge verpflichtet.

# Landesliga

## Maurice Heylen wechselt nach Holzheim

**Viersen (HV).** Maurice Heylen, der zuletzt für den 1. FC Viersen in der Landesliga am Ball war, hat einen neuen Verein gefunden und wechselt zur Holzheimer SG. Der 32-Jährige wechselt damit ligaintern, denn auch die Holzheimer spielen in der Landesliga Gruppe 1. In der Landesliga war

Heylen zuvor bereits für den ASV Süchteln, SC Union Nettetal und VfL Tönisberg aktiv. Zum Duell gegen seinen Ex-Verein kommt es derweil am Sonntag, 2. Oktober. Dann empfangen die Holzheimer nämlich den 1. FC Viersen um 15.30 Uhr auf der Bezirkssportanlage an der Reuschenberger Straße.

## Abonnement hin – Geschenk her!

Als Dankeschön für Ihre Bestellung erhalten Sie diesen **sanften Riesen**.

Mit seinem zurückgenommenen Farbton passt er in jeden Raum. Er ist einfach da und steht für Majestät, Ruhe und ein fabelhaftes Gedächtnis.  
B30 x T12,5 x H20 cm - ca. 1,2 kg



Jede Woche **GRATIS!**

Erhalten Sie mit den Grenzland-Nachrichten das **Fernsehmagazin**



## ABO-BESTELLSCHHEIN

- ☐ Ich abonniere die Grenzland-Nachrichten für ein 1/4 Jahr | 22,- €  
☐ Ich abonniere die Grenzland-Nachrichten für 1/2 Jahr | 44,- €  
☐ Ich abonniere die Grenzland-Nachrichten für 1 Jahr | 88,- €

Hiermit bestelle ich die Grenzland-Nachrichten mit wöchentlicher Lieferung.

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort



**Bestellschein bitte einsenden an:**  
 RAUTENBERG MEDIA KG  
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
**oder bestellen Sie auch via:**  
 Fon +49 (0) 2241 260-380 · Fax 260-339  
 regio@rautenberg.media oder im Internet  
 www.regio-pressevertrieb.de/abo-service/

**Lastschriftzug:** Hiermit ermächtige ich Sie zur Abbuchung der Abonnementgebühr von **88,- €**. Im folgenden Abrechnungs-Rhythmus einzuziehen:

**Bankeinzug:**  
☐ Quartal | 22,- € ☐ Halbjahr | 44,- € ☐ 1 x jährlich | 88,- €

Name/Vorname (Bitte alles in Druckbuchstaben)

Bezogene Bank

IBAN

Datum / Unterschrift für den Lastschriftzug

Das Jahresabonnement verlängert sich jeweils automatisch um weitere zwölf Monate, wenn Sie nicht drei Monate vor Ende des jeweiligen Bezugszeitraums schriftlich kündigen. Bei einem Halbjahresabonnement gilt die automatische Verlängerung um weitere sechs Monate, wenn Sie nicht zwei Monate vor Ende des jeweiligen Bezugszeitraums schriftlich gekündigt wurde. Bei einem Vierteljahresabonnement verlängert sich der Bezug um weitere drei Monate, wenn keine schriftliche Kündigung vor Ende des Bezugszeitraums erfolgt.

**ZEITUNG** Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz, Druck, Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.





## Pluspunkte für den Arbeitgeber

Umfrage: Freiwillige Gesundheitsleistung wichtiger als Firmenauto oder Handy



Für deutsche Arbeitnehmer werden monetäre Personalzusatzleistungen wie etwa eine vom Arbeitgeber finanzierte private Krankenzusatzversicherung immer wichtiger. Foto: djd/Allianz/thx

Die eigenen Mitarbeiter sind für deutsche Unternehmen wichtige Werbeträger, wenn es darum geht, qualifizierte und motivierte Beschäftigte zu gewinnen.

Einer Studie der Universitäten Bamberg und Frankfurt am Main zufolge resultiert immerhin fast jede zehnte Neueinstellung aus Empfehlungen der Mitarbeiter - dies ist somit die dritt wichtigste Art der Personalbeschaffung.

### Freiwillige Gesundheitsleistungen beeinflussen Arbeitgeberwahl

Ein üppiges Gehalt und die entsprechenden Karrierechancen sind demnach längst nicht mehr die allein entscheidenden Faktoren bei der Beurteilung der Attraktivität des eigenen Arbeitgebers.

Stattdessen wird beispielsweise ein Angebot wie die betriebliche Krankenversicherung von zwei Dritteln der Studienteilnehmer als besondere Wertschätzung durch den Chef empfunden. Deshalb finden 92 Prozent der jungen Leute diese freiwilligen Gesundheitsleistungen so attraktiv, dass sie davon Freunden und Bekannten erzählen würden und somit Werbung für die Firma machen.

39 Prozent der befragten jungen Menschen finden eine betriebliche Krankenzusatzversicherung so gut, dass sie die Arbeitgeberwahl positiv beeinflussen würde.

Einen höheren Wert erreicht nur die betriebliche Altersvorsorge (46 Prozent). Damit sind dies aus Sicht der jungen Leute die beiden attraktivsten monetären



Motivierte und gut ausgebildete junge Menschen erwarten bei ihrem künftigen Arbeitgeber nicht nur ein schönes Gehalt und gute Karrierechancen - auch das Drumherum muss stimmen. Foto: djd/Allianz/thx

ren Personalzusatzleistungen.

### Diensthandy und Dienstwagen deutlich weniger relevant

Im Gegensatz zu freiwilli-

gen Gesundheitsleistungen wird das Diensthandy nur von 13 Prozent der Schüler und Studenten als Pluspunkt bei der Entscheidung für einen Arbeitgeber angesehen.

Auch Sportangebote können die jungen Leute nicht überzeugen (13 Prozent), selbst der Dienstwagen landet weit abgeschlagen bei nur 22 Prozent. Dr. Jan Esser, Vorstand bei der Allianz Privaten Krankenversicherung, ergänzt: „Dass Leistungen wie eine betriebliche Krankenversicherung bei Schülern und Studenten so hoch im Kurs stehen, zeigt: Die junge Generation will ihr Leben bei aller Flexibilität vorausschauend gestalten.“ (djd)

### Wir suchen für unser Team:

- » Montage Mitarbeiter für Photovoltaikanlagen (m/w/d) (handwerkliches Geschick + technisches Verständnis)
- » Elektroninstallateur (m/w/d)
- » Dachdecker (m/w/d)
- » Sachbearbeiter Photovoltaik (m/w/d) (Anlagendokumentation, Projektbetreuung)
- » Sachbearbeiter Buchhaltung (m/w/d)



Unterbruch 26 · 47877 Willich  
**02154 - 5523**  
[bewerbung@hpv-solar-gmbh.de](mailto:bewerbung@hpv-solar-gmbh.de)



## Wir suchen AUSRÄGER/\* /INNEN

jeden Alters für die GRENZLAND-NACHRICHTEN in

- ☐ Lobberich
- ☐ Breyell
- ☐ Schaag
- ☐ Kaldenkirchen
- ☐ Leuth

### Sie verteilen HIER, in Ihrem Wohngebiet

nur wenige Stunden im Monat | samstags | Prospekte sind in die Zeitungen bereits maschinell eingelegt | einzige Voraussetzung: Sie sind mindestens 13 Jahre alt

### Wir freuen uns auf Sie, bewerben Sie sich jetzt

- » [regio-pressevertrieb.de/bewerbung](http://regio-pressevertrieb.de/bewerbung)
- » oder unteren Abschnitt in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen und senden an:  
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH · z. Hd. Herrn Falk · Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf  
FON 02241 260-380 · E-MAIL [mail@regio-pressevertrieb.de](mailto:mail@regio-pressevertrieb.de)

Gerne per WhatsApp



+49 2241260380



oder mit diesem QR-Code bewerben!

## AUSRÄGER/\* /INNEN für die GRENZLAND-NACHRICHTEN in

- ☐ Lobberich
- ☐ Breyell
- ☐ Schaag
- ☐ Kaldenkirchen
- ☐ Leuth

An  
REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH  
Herr Falk  
Kasinostraße 28-30  
53840 Troisdorf

Name, Vorname  
Straße, Hausnummer  
PLZ, Ort  
Telefon (für evtl. Rückfragen) / Geburtsdatum  
E-Mail



**REGIO** PRESSE VERTRIEB GmbH  
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



## TRAUMJOB

UNSERE KARRIERE-SEITE GIBT ES

**JETZT AUCH ONLINE**  
[www.rautenberg.media/jobs](http://www.rautenberg.media/jobs)



Finden Sie aktuelle Stellen in Ihrem Umkreis und bewerben Sie sich bequem auf Ihren **TRAUMJOB!**

## SIE HABEN JOBS ZU VERGEBEN?

Nutzen Sie **STARTER-ANGEBOT** für nur...

**50,- €**

\*zzgl. Mwst./Monat

...und finden Sie Ihren **TRAUM-MITARBEITER!**

**02241-260-112**  
[service@rautenberg.media](mailto:service@rautenberg.media)





## Apotheken-Bereitschaft

**Nettetal/Brüggen/Niederkrüchten/Schwalmatal, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr**

**Donnerstag, 28. Juli**  
**Sebastian-Apotheke**

Friedenstr. 61, 41334 Nettetal (Lobberich), 02153 915550

**Freitag, 29. Juli**  
**Nette-Apotheke**

Johannes-Cleven-Str. 4, 41334 Nettetal (Lobberich), 02153/1398485

**Samstag, 30. Juli**  
**Engel-Apotheke**

Hauptstr. 36, 41372 Niederkrüchten-Elmpt (Elmpt), 02163/81194

**Sonntag, 31. Juli**  
**Adler Apotheke**

Steegerstr. 1-3, 41334 Nettetal (Lobberich), +4921532262

**Montag, 1. August**  
**Rosen-Apotheke**

Hochstr. 36, 41334 Nettetal (Lobberich), 02153/2121

**Dienstag, 2. August**  
**Adler-Apotheke**

Kehrstr. 77, 41334 Nettetal (Kaldenkirchen), 02157/6046

**Mittwoch, 3. August**  
**Adler-Apotheke**

Kehrstr. 77, 41334 Nettetal (Kaldenkirchen), 02157/6046

**Donnerstag, 4. August**  
**Glocken-Apotheke**

Hauptstr. 14, 41334 Nettetal (Hinsbeck), 02153/2561

**Notdienstbereite Apotheken in den folgenden PLZ-Bereichen: Süchteln, Dülken und Viersen, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr**

**Donnerstag, 28. Juli**  
**Irmgardis-Apotheke**

Tönisvorster Str. 27, 41749 Viersen (Süchteln), 02162/6517

**Freitag, 29. Juli**  
**Delphin-Apotheke**

Bahnhofstr. 1, 41747 Viersen (Stadtmitte), 02162/16861

**Samstag, 30. Juli**  
**Linden-Apotheke**

Hauptstr. 15, 41747 Viersen (Stadtmitte), 02162/15079

**Sonntag, 31. Juli**  
**Marcus-Apotheke**

Venloer Str. 2-6, 41751 Viersen (Dülken), 02162/266490

**Dienstag, 2. August**  
**Adler-Apotheke**

Hauptstr. 94B, 41747 Viersen (Stadtmitte), 02162/13187

**Mittwoch, 3. August**  
**Aesculap-Apotheke**

Theodor-Heuss-Platz 10, 41747 Viersen (Stadtmitte), 02162/8189220

**Donnerstag, 4. August**  
**Leuken'sche Apotheke,**

Hochstr. 37, 41749 Viersen (Süchteln), 02162/6010

Powered by TCPDF (www.tcpdf.org)

**Notdienstbereite Apotheken in den folgenden PLZ-Bereichen: Grefrath, Oedt und Kempen, dienstbereit jeweils von 9 bis 9 Uhr**

**Donnerstag, 28. Juli**  
**Thomas-Apotheke**

Thomasstr. 25, 47906 Kempen, 02152/2424

**Freitag, 29. Juli**  
**Hubertus Apotheke**

Markt 11, 47929 Grefrath, 02158/911464

**Samstag, 30. Juli**  
**Mühlen-Apotheke**

Mülhauser Str. 2-4, 47906 Kempen, 02152/51530

**Sonntag, 31. Juli**  
**Marien-Apotheke**

Hohe Str. 15, 47929 Grefrath (47929 Grefrath), 02158/2346

**Telefonischer Abruf**

Weiterhin können auch die bundesweit einheitlichen Notdienstservices der ABDA genutzt werden:

Unter der Nummer 0800 00 22 8 33 sind die notdiensthabenden Apotheken rund um die Uhr abrufbar. Aus dem Festnetz ist der Anruf unter Telefon: 0800 00 22833 kostenlos, per Mobiltelefon ohne Vorwahl unter Telefon: 22833 kostet jeder Anruf pro Minute sowie jede SMS 69 Cent.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.abda.de/notdienst.html](http://www.abda.de/notdienst.html).

**Hilfetelefon für „Schwangere in Not“**

Die vertrauliche Geburt als Alternative zur anonymen Form der Kindsabgabe. Das bereits am 1. Mai 2014 in Kraft getretene Gesetz gilt zum Schutz von Neugeborenen und zur Hilfe für Frauen in ungeplanten Schwangerschaften.

Das Hilfetelefon „Schwangere in Not“ ist rund um die Uhr, kostenfrei, vertraulich, sicher, in 18 Sprachen [Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA)] erreichbar: „Schwangere in Not“ Telefon: 0800 / 40 40 020.



## Ärzte-Bereitschaft

### Notdienstpraxis Kreis Viersen

Notdienst-Telefon zum Ortstarif: **(0 18 02) 112 333**

#### Adresse:

Viersen (am AKH)  
Hoserkirchweg 63  
41747 Viersen

#### Öffnungszeiten:

Mo + Di + Do 18.00 Uhr - 24.00 Uhr  
Mi + Fr 13.00 Uhr - 24.00 Uhr  
Sa + So + Feiertagen 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Ab 24:00 Uhr nach telefonischer Anmeldung.

## Apotheker-Tipp Kontaktallergie



Diverse chemische oder auch pflanzliche Stoffe können hautreizend wirken und Rötungen, Brennen oder Jucken auslösen. Häufige Auslöser einer Kontaktallergie sind Metalle (z.B. Nickel und Kobalt), Latex, Klebstoffe (auch von Pflastern), Pflanzen wie Kamille und Arnika, Duftstoffe in Kosmetika wie Lippenstift, Parfüms und Seifen, Reinigungs- und Lösungsmittel, ätherische Öle oder auch Medikamente, die auf die Haut aufgetragen werden.

Eine Kontaktallergie kann zu starken Hautreaktionen führen. Eine Kontaktallergie entwickelt sich über längere Zeit, in der man immer wieder mit dem Allergen in Berührung kommt, d.h. die Beschwerden sind nicht unmittelbar spürbar, sondern treten meist erst nach einem bis drei Tagen auf. Typische Symptome sind rötlicher, oft unscharf begrenzter Hautausschlag, Schwellung, Juckreiz und trockene Haut. Starke allergische Reaktionen können auch dazu führen, dass die Haut schmerzt und spannt. Möglicherweise bilden sich Bläschen. Platzen diese Bläschen auf, nässt die Haut, bildet Krusten und wird schließlich schuppig. Zunächst ist lediglich der Körperbereich betroffen, der Kontakt mit dem Auslöser hatte, meist die Hän-

de und insbesondere die Handrücken und Finger. In den meisten Fällen entstehen Kontaktallergien erst im Erwachsenenalter. Die Symptome klingen meist infolge einer Behandlung und der Vermeidung des Auslösers ab. Es kann sich aber auch ein chronisches Kontaktekzem entwickeln. Dabei kommt es zu Verdickungen und zur Verhornung der Haut; schmerzhafte Risse entstehen. Meist werden cortisonhaltige Cremes, Salben oder Lösungen aufgetragen, um die Beschwerden zu lindern.

Die wichtigste Maßnahme ist, den Kontakt zu dem auslösenden Stoff zu vermeiden. Bei einer Nickelallergie achtet man beispielsweise darauf, keine nickelhaltigen Schmuckstücke oder Gürtelschnallen zu tragen. Im Berufsleben lässt sich der Kontakt nicht immer vermeiden. Dann können Handschuhe und Schutzkleidung helfen.



## 116 116: Wer kennt diese Nummer?

Der positive Trend hält an: Fast 40 Prozent der Bundesbürger geben an, den Sperr-Notruf 116 116 zu kennen, so die neuesten Ergebnisse der aktuellen Marktforschung. Somit ist der Bekanntheitsgrad der 116 116 in den letzten vier Jahren um neun Prozent gestiegen. Wie schon in den Vorjahren zeigt sich, dass Menschen mit zunehmendem Alter eher vertraut sind mit dem Sperr-Notruf. Allerdings wird durch die Umfrage auch klar, dass manche den Sperr-Notruf 116 116 weiterhin nicht von der Rufnummer 116 117, der Kassenärztlichen Vereinigung, unterscheiden können. Zahlungskarten wie girocards oder Kreditkarten, Personalausweise, Online-Banking und

SIM-Karten - all diese können über die 116 116 gesperrt werden. Für Verbraucher ist die Nutzung des Sperr-Notrufs unkompliziert, denn eine Registrierung oder Anmeldung ist nicht nötig.

Der Service ist zudem kostenlos, ein Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei, aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Wer möchte, kann sich auch die kostenlose Sperr-App herunterladen:

Hier können die Daten der Zahlungskarten sicher gespeichert und girocards direkt aus der App gesperrt werden, sofern das teilnehmende Institut Zugang durch diese Applikation gewährt.





## Pfarrei St. Matthias Schwalmtal

**Schwalmtal (fje).** In der Pfarrei St. Matthias Schwalmtal sind vom 29. Juli bis 3. August die nachfolgend aufgeführten Präsenz-Gottesdienste mit Besuchern geplant. Bitte informieren Sie sich aber auch über die Aushänge oder die Homepage der Pfarrei unter [www.sankt-matthias-schwalmtal.de](http://www.sankt-matthias-schwalmtal.de).

### Freitag, 29. Juli

15 Uhr hl. Messe St. Michael Waldniel.

### Samstag, 30. Juli

17 Uhr - hl. Messe St. Georg Amern, 18.30 Uhr Wortgottesdienst St. Gertrud, Dilkraht.

### Sonntag, 31. Juli

9.30 Uhr - Gottesdienst in englischer Sprache in St. Mariä Himmelfahrt, Waldnieler Heide  
10.30 Uhr - Wortgottesdienst St. Mariä Himmelfahrt  
11 Uhr - hl. Messe St. Michael Waldniel

19 Uhr - hl. Messe St. Anton Amern (Grabeskirche).  
**Montag, 1. August**

15.10 Uhr - Andacht der Aachener Kevelaerpilger in St. Gertrud, Dilkraht.

### Mittwoch, 3. August

9 Uhr - Gemeinschaftsgottesdienst der Frauen St. Michael Waldniel.

Auf eine vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten wird vorerst verzichtet. Das Tragen einer Schutzmaske ist jedem freigestellt.

Die Kirchen sind außerhalb der Gottesdienste wie folgt geöffnet: St. Anton Amern täglich von 10 Uhr bis 17 Uhr, St. Georg Amern mittwochs von 15 bis 16 Uhr, St. Gertrud Dilkraht samstags und sonntags und an Feiertagen von 11 bis 17 Uhr (Turmhalle), St. Jakobus Lüttelforst 1. und 3. Sonntag 9.30 bis 10.30 Uhr, St. Michael Waldniel dienstags von 11 bis 12 Uhr und freitags von 10 bis 12 Uhr.

Weitere Informationen und Angebote findet man unter [www.sankt-matthias-schwalmtal.de](http://www.sankt-matthias-schwalmtal.de).



Holzstatue der Mutter Anna, Maria unterweisend. Figur aus der Zeit um 1900 in St. Anton Amern. Foto: Franz-Josef Cohnen

## Gottesdienstordnung St. Benedikt Grefrath

Alle Termine sind unter Vorbehalt!

Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen und Mitteilungen auf unserer Homepage [www.st-benedikt-grefrath.de](http://www.st-benedikt-grefrath.de)

### Donnerstag, 28. Juli

11 Uhr - 10-Minuten-Andacht

### Freitag, 29. Juli

17.30 Uhr - Andacht

18.30 Uhr - Heilige Messe

### Samstag, 30. Juli

17 Uhr - Vorabendmesse

Wir beten für: 1. JGD Agnes Gommans, geb. Peuten mit Ged. an ihren Ehemann Willi  
M 18.30 Uhr - Vorabendmesse

### Sonntag, 31. Juli, 18. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr - Heilige Messe  
9 Uhr - Heilige Messe

11.30 Uhr - Taufe der Kinder

Marlene Zimmermann und Lena Rübhan  
**Montag, 1. August**  
9 Uhr - Heilige Messe für die LuV der kfd St. Heinrich

### Dienstag, 2. August

9 Uhr - Heilige Messe für die LuV der kfd St. Lau-

rentius

18 Uhr - Eucharistische Andacht um Berufungen 7

### Freitag, 5. August, Herz-Jesu-Freitag

17.30 Uhr - Andacht

18.30 Uhr - Hl. Messe für alle Kranken unserer Pfarrgemeinde

### Samstag, 6. August, Verklärung des Herrn

17 Uhr - Vorabendmesse für die LuV der

St. Laurentius Schützengesellschaft Vinkraht

18.30 Uhr -

Vorabendmesse

Wir beten für: Eheleute Johannes u. Gertrud Hauser

### Sonntag, 7. August, 19. Sonntag im Jahreskreis

9 Uhr - Heilige Messe  
9.30 Uhr - Hochamt im

Livestream anlässlich des Patroziniums St. Laurentius, mitgestaltet vom Kirchenchor

10.30 Uhr - Laurentiusprozession

12 Uhr - Taufe des Kindes Marie Klücken

12.45 Uhr - Taufe der Kinder

Mina Schneider und Sophia Remigius



MANFRED MANGOLD  
Steinmetz und Bildhauer



Werkstatt und Ausstellung:  
Neustraße 88  
41334 Nettetal-Hinsbeck  
Tel. 02153/2607

[www.grabmale-mangold.com](http://www.grabmale-mangold.com)



## Amern pilgert nach Kevelaer

**Amern (fje).** Unter dem diesjährigen Motto „Himmel und Erde berühren“ pilgern vom 5. bis 7. August die Amerner Gemeinden zum Marienwallfahrtsort Kevelaer. Neben der Fußwallfahrt fährt auch eine Gruppe mit dem Rad nach Kevelaer, daneben werden auch zahlreiche PKW-Pilger erwartet. Die heilige Messe zur Ausendung ist am Freitag, 5. August, um 20.30 Uhr in der Kirche St. Anton. Die Radpilger starten am Samstag, 6. August, um 4.45 Uhr ab Parkplatz St. Georg. In Kevelaer treffen sich alle Pilger um 8.45 Uhr am Aldi-Parkplatz am Ortseingang von Kevelaer (Walbecker Straße) und ziehen von dort gemeinsam in den Wallfahrtort ein. Um 9.15 Uhr ist dann an der Gnadenkapelle eine Marienfeier. Zum Kreuzwegebetet versammelt man sich um 14.15 Uhr am Pax-Christi-Zentrum (neben der Kerzenkapelle) und geht von dort zusammen mit den Pilgern aus Niederkrüchten zum Kreuzweg.



Die Amerner Gemeinden wallfahrten vom 5. bis 7. August nach Kevelaer.

Foto: Franz-Josef Cohnen

Am Sonntag, 7. August, wird nach einem Gottesdienst um 5.30 Uhr in der Kerzenkapelle und dem gemeinsamen Frühstück um 7 Uhr der Heimweg angetreten. Am Nachmittag gegen 18 Uhr werden die Fußpil-

ger am Kreuz in Schellerbaum zurück erwartet. Etwa um 18.20 Uhr ist dann der Sakramentale Schlusssegen in der Kirche St. Georg. Anmeldungen der Fußpilger nimmt entgegen Ulrich Theven (Telefon 02163/

1770), für die Radpilger bitte an Johannes de Rijk wenden (Telefon 02163/1388). Als letzte der Schwalmtaler Gemeinden wallfahrtet die Gemeinde St. Gertrud Dilkraht vom 23. bis 25. September nach Kevelaer.

## PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?  
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

**WEITERE INFOS UNTER:**  
[www.rautenberg.media/film/produktfotos](http://www.rautenberg.media/film/produktfotos)



## Nordrhein-Westfalen verlängert Corona-Regelungen

Corona-Schutzverordnung sowie Test- und Quarantäneverordnung bleiben zunächst bis zum 25. August auch im Kreis Viersen bestehen

**Viersen (red).** Das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen hat die Corona-Schutzverordnung und die Test- und Quarantäneverordnung bis zum 25. August verlängert. Diese gelten auch im Kreis Viersen. Hintergrund sind die nach wie vor hohen Infektionszahlen in allen Altersklassen sowie die weiterhin hohe Zahl von Patientinnen und Patienten mit einer Coronainfektion in den Krankenhäusern. Nach der Corona-Schutzverordnung gilt in Nordrhein-Westfalen weiterhin: Die Masken-

pflucht im ÖPNV bleibt analog zu den bundesrechtlich geregelten Maskenpflichten im überregionalen Schienenverkehr erhalten. Bestehen bleiben außerdem die Maskenpflichten in medizinischen und pflegerischen Einrichtungen, um ältere und gesundheitlich vorerkrankte Menschen besonders zu schützen. Auch in staatlichen Einrichtungen zur gemeinsamen Unterbringung vieler Menschen (zum Beispiel Asyl- und Flüchtlingsunterkünfte, Gemeinschaftsunterkünfte für Wohnungslose) bleibt die Maskenpflicht in In-

nenräumen bestehen. Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen dürfen zudem von Besucherinnen und Besuchern nach wie vor nur mit einem aktuellen negativen Testnachweis betreten werden. Auch die bisher geltenden Testpflichten für Beschäftigte sowie bei Neuaufnahmen werden fortgeführt. In Asyl- und Flüchtlingsunterkünften kann für vollständig immunisierte Personen auf einen Test verzichtet werden. Gleiches gilt in Justizvollzugsanstalten, Abschiebungshaftanstalten und anderen Einrichtungen, in denen



freiheitsentziehende Unterbringungen erfolgen.

### Test- und Quarantäneverordnung

Die Test- und Quarantäneverordnung wurde ebenfalls verlängert. Auch

künftig gilt: Wer positiv getestet ist, muss grundsätzlich zehn Tage in Isolation. Nach fünf Tagen besteht jedoch die Möglichkeit der Freitestung. In Nordrhein-Westfalen ist

hierfür weiterhin ein negativer offizieller Coronaschnelltest oder ein PCR-Test (negativ oder mit einem Ct-Wert > 30) erforderlich. Ein selbst durchgeführter Test reicht nicht aus. Die Freitestung bleibt nach den bundesrechtlichen Regelungen auch zukünftig kostenfrei. Die Änderungsverordnung mit den Verlängerungen tritt formal am 28. Juli in Kraft, so dass die Verordnungen jeweils ohne Unterbrechung fortgelten. Mehr Informationen unter: [www.kreis-viersen.de/corona](http://www.kreis-viersen.de/corona)

## Feuer im Hubert-Vootz-Haus

Kein Schaden an der Grundschule an der Krefelder Straße



Foto: Stadt Viersen/Feuerwehr

**Viersen (red).** Das Hubert-Vootz-Haus an der Krefelder Straße ist Montagmorgen, 25. Juli, weitgehend ausgebrannt. Die Feuerwehr Viersen war um 5.46 Uhr alarmiert worden. Die benachbarte Grundschule wurde von dem Brand nicht beeinträchtigt. Die Krefelder Straße war zwischen Kreisverkehr Brüsseler Allee und Robend bis gegen 10.30 Uhr gesperrt. Es gab keine Verletzten. Die Brandstelle wurde an die Polizei übergeben. Diese hat mit der Ermittlung der Brandursache begonnen. Bereits bei der Anfahrt zur Einsatzstelle bemerk-

ten die Feuerwehrräfte starke Rauchentwicklung. Der Rauch führte zu Geruchsbelästigungen insbesondere im Rahser. Im Hubert-Vootz-Haus brannte es im Erdgeschoß und im Anbau. Schwierig gestalteten sich die Löscharbeiten im Anbau, der überwiegend als Lager genutzt wird. Der Feuerwehr gelang es, das Feuer rasch unter Kontrolle zu bringen. So war gesichert, dass es nicht auf das unmittelbar angrenzende Gebäude der Grundschule Krefelder Straße übergreifen konnte. Gegen 8.30 Uhr war das Feuer aus. Die

Nachlöscharbeiten dauerten weiter an. Auch nach der Übergabe an die Kriminalpolizei blieb ein Löschfahrzeug bis zum frühen Nachmittag zur Sicherheit am Einsatzort. Im Einsatz waren die hauptamtliche Wache, die Löschzüge Viersen und Dülken, der Rettungsdienst mit Notarzt und die Einsatzleitwagen-Gruppe mit insgesamt rund 60 Kräften. Die Polizei sperrte die Krefelder Straße. Im Zuge der Löscharbeiten setzte die Feuerwehr unter anderem zwei Drehleitern ein sowie Trupps unter Atemschutz im Innenangriff mit C-Rohren.

## Feuerwehrrübung auf der Schwalm in Niederkrüchten

Simulation eines Ölteppichs erfolgreich abgeschlossen

**Kreis Viersen (red).** Am 23. Juli hat der Kreis Viersen gemeinsam mit den Feuerwehren aus Greifath und Niederkrüchten eine Übung auf der Schwalm in Niederkrüchten durchgeführt. Dabei wurde ein Ölteppich auf der Schwalm simuliert. Ziel der Übung war es, das Öl aufzuhalten und abzuschöpfen.

Nachdem Kräfte der Feuerwehr Niederkrüchten in die Technik der Ölsperre eingewiesen wurden, kam diese zum Einsatz. Dabei waren Aspekte wie Fließgeschwindigkeit, Wassertiefe, Flussbreite und die Menge der Ölverschmutzung zu beachten. Die Übung verlief erfolgreich und ließ gleichzeitig für die Zukunft Verbesserungspotenziale erkennen. „Diese Übungen sind immer sehr wertvoll für uns, wir lernen nicht nur die Einsatzz Techniken besser kennen, sondern auch die Kameradinnen und Kameraden der Wehren“, sagt Rainer Höckels, Kreisbrandmeister. „Mein Dank geht an alle Beteiligten und den Schwalmverband für seine Unterstützung.“

Im Kreis Viersen gibt es die Flüsse Niers, Nette und Schwalm sowie zahlreiche Bäche und Seen. Bei einem Schadensereignis kann sich etwa Öl auf diesen Gewässern ausbreiten. Dieses muss schnell aufgehalten und ab-



Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren aus Greifath und Niederkrüchten während einer Übung auf der Schwalm in Niederkrüchten.

Foto: Kreis Viersen

geschöpft werden, um eine Ausbreitung zu verhindern. Dazu hält der Kreis Viersen eine Ölsperre vor, die von der Löschgruppe Mülhausen der Feuerwehr Greifath kreisweit in den Einsatz gebracht wird. Bei der Übung wurde kein umweltbelastendes Öl hinterlassen.

### ANKAUF

Goldschmiede Rütten  
Schmuckreparaturen  
Altgold-, Zahngoldankauf  
Tel. 02153/911874  
Hochstraße 13

### AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen  
Tel.: 03944-36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)  
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

# KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

## ONLINE BESTELLEN

**[rautenberg.media/kleinanzeigen](http://rautenberg.media/kleinanzeigen)**

Ihre private\*  
**KLEINANZEIGE**  
bis 100 Zeichen  
in dieser Zeitung **ab 6,99€**

\*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

**02241 260-400** Telefonische Beratung

**RAUTENBERG MEDIA**



## Weitere Impfmöglichkeiten für Personen ab zwölf Jahren

### Impftermine im Impfbus des Kreises Viersen

**Kreis Viersen (red).** Der Kreis Viersen bietet in Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden in den kommenden Wochen weitere mobile Impfungen gegen das Coronavirus an. Eine Terminvereinbarung ist hierfür nicht erforderlich.

Das Impfangebot richtet sich an Personen ab zwölf Jahren. Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren können nur in Begleitung eines Sorgeberechtigten geimpft werden. Im Impfbus des Kreises stehen BioNTech, Moderna und Novavax (für Personen ab 18) als Impfstoffe zur Verfügung.

Es werden Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen durchgeführt. Bei Zweit- und Auffrischungsimpfungen weist der Kreis Viersen darauf hin, die empfohlenen Zeiträume zwischen den Impfungen einzuhalten und einen Nachweis der früheren

Impfungen zum Impftermin mitzubringen. Laut Empfehlung der STIKO ist für bestimmte Personengruppen auch eine zweite Auffrischungsimpfung möglich. Nähere Informationen dazu stehen zur Verfügung unter: [https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/COVID-Impfen/FAQ\\_Liste\\_STIKO\\_Empfehlungen.html](https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/COVID-Impfen/FAQ_Liste_STIKO_Empfehlungen.html)

#### Terminübersicht

**Mittwoch, 3. August, Willich:**

Impfbus, Martinsplatz in Anrath, 47877 Willich-Anrath, 15 bis 19 Uhr

**Freitag, 5. August, Tönisvorst:**

Impfbus, Gelderner Straße 69 (Parkplatz an der Sporthalle Rosental), 47918 Tönisvorst, 15 bis 19 Uhr

**Sonntag, 7. August, Schwalmatal:**

Impfbus, Feuerwehr Waldniel, Heerstraße 1, 41366 Schwalmatal-Waldniel, 10.30 bis 15 Uhr

**Mittwoch, 10. August,**

**Willich:**

Impfbus, Feuerwehrgerätehaus am Steigerturm, 47877 Willich, 15 bis 19 Uhr

**Freitag, 12. August, Kempen:**

Impfbus, Berliner Allee 53 (Parkplatz AquaSol), 47906 Kempen, 15 bis 19 Uhr

**Mittwoch, 17. August, Willich:**

Impfbus, Minoritenplatz in Neersen, 47877 Willich-Neersen, 15 bis 19 Uhr

**Freitag, 19. August, Tönisvorst:**

Impfbus, Gelderner Straße 69 (Parkplatz an der Sporthalle Rosental), 47918 Tönisvorst, 15 bis 19 Uhr

**Mittwoch, 24. August, Willich:**

Impfbus, Schiefbahner Straße 10, Jakob-Frantzen-Halle (Parkreihe an Skaterbahn), 47877 Willich, 15 bis 19 Uhr

**Freitag, 26. August, Kempen:**

Impfbus, Berliner Allee 53 (Parkplatz AquaSol), 47906 Kempen, 15 bis 19 Uhr

**Mittwoch, 31. August, Willich:**

Impfbus, Feuerwehrgerätehaus am Steigerturm, 47877 Willich, 15 bis 19 Uhr

Folgende Dokumente sind für die Impfung notwendig:

Personalausweis oder Reisepass (bei Minderjährigen wird auch der Personalausweis oder Reisepass des Sorgeberechtigten benötigt),

Impfausweis, Einwilligungserklärung (in zweifacher Ausführung; für Minderjährige von einem Sorgeberechtigten unterschrieben), Anamnese- und Einwilligungsbogen (in zweifacher Ausführung), Aufklärungsmerkblatt (in zweifacher Ausführung; für Minderjährige von einem Sorgeberechtigten



unterschrieben).

Die Dokumente sind nur bei der Erstimpfung in zweifacher Ausführung mitzubringen! Bei allen weiteren Impfungen reicht eine einfache Ausführung. Um Wartezeiten noch stärker zu minimieren, bittet der Kreis Viersen alle Interessierten, die benötigten Unterlagen möglichst vorab ausgefüllt mitzubringen.

Alle benötigten Unterlagen finden Interessierte auf der Seite des RKI: <https://www.rki.de/DE/Content/>

Infekt/Impfen/Materialien/COVID-19-Aufklärungsbogen-Tab.html.

Die Unterlagen sind bei den Terminen auch vor Ort verfügbar.

Der Kreis Viersen bittet außerdem darum, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich, eine medizinische Maske oder eine FFP2-Maske zu tragen und genügend Abstand zu anderen Personen einzuhalten. Ein T-Shirt oder ein kurzärmeliges Oberteil garantieren einen reibungslosen Impfablauf.

Verlagssonderverviöffentlichung



#### Papagei

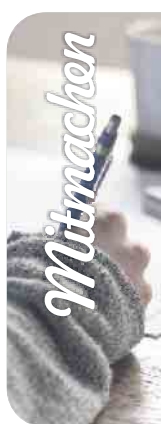
Im Zoogeschäft:

„Haben Sie zufällig einen sprechenden Papagei?“

„Nein, aber ich hätte da einen Specht.“

„Ach, kann der denn sprechen?“

„Nein, aber morsen.“



Teilen Sie Ihre **Tipps** für den Haushalt, Ideen für **Rezepte**, Anleitungen zum Selbermachen!

Für die bunten Informations- und Unterhaltungsfelder suchen wir die altbewährten und die neuen Tipps für Küche, Haushalt, Wohnen, Garten, Gesundheit und Basteln. So geben Sie Ihr praktisches Wissen weiter: senden Sie Ihre Texte in der Länge von 540 bis 740 Zeichen per E-Mail mit Betreff „Unterhaltungsseite“ an [redaktion@rautenberg.media](mailto:redaktion@rautenberg.media) Geben Sie Ihren Namen und Wohnort an, dann wird Ihr Tipp mit Quellenangabe veröffentlicht. Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen.

Vielen Dank

### Haushaltstipp



#### Gläser sterilisieren

Vor dem Einkochen von Obst oder Gemüse, sollte man die Gläser zuvor sterilisieren. Um möglichst viele Keime abzutöten, eignet sich die Sterilisation bei heißer Temperatur im Wasserbad.

Diese Methode eignet sich besonders gut für Weck- oder Twist-off-Gläser mit Gummi-Deckel. Dazu einfach die Einmachgläser mit der Öffnung nach oben sowie die Deckel in einen großen Topf stellen. Die Gläser mit Wasser übergießen, bis sie vollständig bedeckt sind. Das Wasser im Topf zum Kochen bringen und die Gläser 15 Minuten kochen. Anschließend das heiße Wasser vorsichtig abgießen. Gläser und Deckel vorsichtig mit einem frisch gewaschenen Küchentuch aus dem Topf nehmen und kurz abtropfen lassen.

### Bild der Woche



**Schottland** besteht aus dem nördlichen Drittel der größten europäischen Insel (Großbritannien) sowie mehreren Inselgruppen und hat 5,5 Millionen Einwohner.

### Sudoku



#### Spielanleitung

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder waagerechten Zeile und in jeder senkrechten Spalte alle Zahlen von 1 bis 9 stehen. Dabei darf auch jedes 3 x 3 Quadrat nur je einmal die Zahlen 1 bis 9 enthalten.

1	9			2	6			
		2		1	4	3		
				8		1		
4	6	1		8	9	2		
3		9		6	1			
	5		9		1		6	
	1			2			9	
	3	6		5	8			
		5	8		6	4		

### Rezept



#### Leinsamen-Knusper-Kracker

**Zutaten:**

- 300 g Wasser
- 240 g Dinkelvollkornmehl
- 120 g Leinsamen ganz
- 60 g Kürbiskerne
- 60 g Sesam natur
- 60 g Sonnenblumenkerne
- 60 g Öl
- 5 - 10 g Salz (nach Belieben)

Zunächst den Ofen auf 150°C (Umluft) vorheizen. Anschließend alle Zutaten zusammen in eine Schüssel geben und zu einer homogenen Masse verrühren. Nicht kneten! Die Masse danach auf zwei mit Backpapier ausgelegten Blechen verteilen und mit Hilfe eines Löffels gleichmäßig, möglichst dünn, verstreichen. Beide Bleche zusammen in den vorgeheizten Ofen schieben und für ca. 15 Minuten backen. Die Bleche aus dem Ofen nehmen und die Masse in mundgerechte Rechtecke schneiden. Danach die Bleche wieder in den Ofen schieben und noch einmal für ca. 55 Minuten backen.

**Tipps:** Die Masse kann nach Belieben zum Beispiel mit Paprika gewürzt oder ca. 20 Minuten vor Ende der Backzeit mit Käse bestreut werden.